

SPORTZEITUNG AMMERLAND

OFFIZIELLES ORGAN DES
KREISSPORTBUNDES AMMERLAND E.V.

AUSGABE 1 | 2025



Der 9. Handballkindertag des TuS Augustfehn stand ganz im Zeichen des Sports, der Gemeinschaft und vor allem der Kinder. Rund 100 begeisterte Nachwuchssportler*innen im Alter von 6 bis 10 Jahren verbrachten einen Tag voller Spiel, Spaß und Kreativität.

Foto: Sarah Bruns



Caline Gancosch – Immobilienmaklerin (IHK)



GANCOSCH
Immobilienwelt

Haben Sie einen Tipp für mich?
Jede Empfehlung wird nach
erfolgreicher Besichtigung
grüßlich belohnt ☺

Ihr Schlüssel zu neuen Möglichkeiten

Verkauf – Vermietung – Beratung

„Ich bin da, um Ihre Immobilienwünsche mit Herz und Verstand zu erfüllen. Ob Kauf, Verkauf oder Vermietung – lassen Sie uns gemeinsam den besten Weg finden. Kontaktieren Sie mich jederzeit für eine individuelle Beratung“

Schlossstr. 14 – 26180 Rastede – info@gancosch-immobilienwelt.de – 04402 – 989 38 49
01575 – 484 21 38 www.gancosch-immobilienwelt.de

+ MUSTERKÜCHEN + ABVERKAUF + MUSTERKÜCHEN +



**60 MUSTERKÜCHEN AUF
1.900M² AUSSTELLUNGSFLÄCHE**

kt | küchentenne
WIR LIEBEN KÜCHEN.

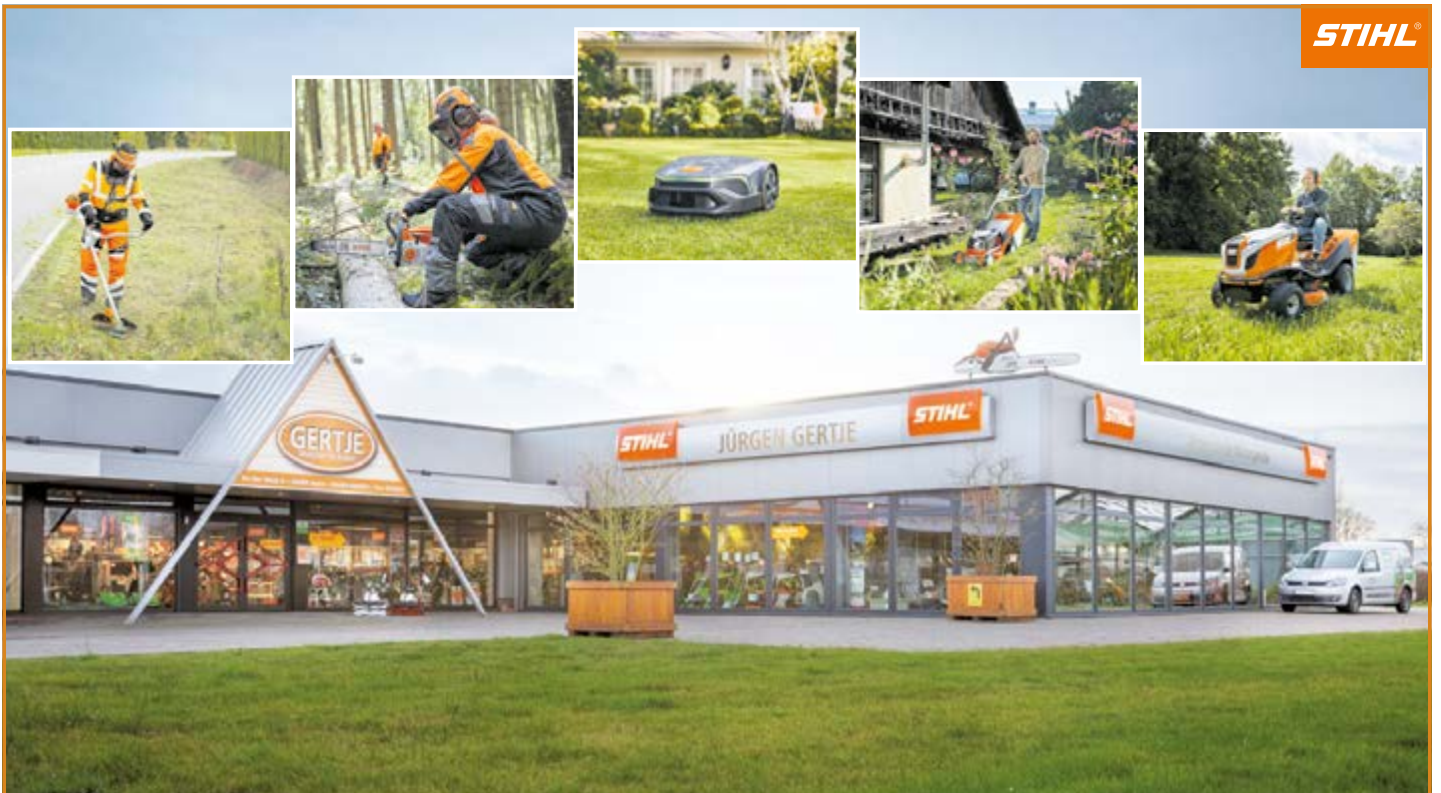
Düserweg 2 | 26180 Rastede

Tel. 0 44 02 / 9 26 80

www.kuechen-tenne-rastede.de

Mo. – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr

Sa. 9.00 – 16.00 Uhr



*Ihr Partner rund um
Gartentechnik!*



An der Wiek 8 · 26689 Apen

Tel. 0 44 89 - 93 56 61

www.juergen-gertje.de

Inhalt

NFV-Kreis Jade-Weser-Hunte

- Um den Fußball im Ammerland verdient gemacht
Klaus Linke 83-jährig verstorben 4
- Erfolgreiche Schiedsrichter-Ausbildung
im Fußballkreis Jade-Weser-Hunte 5

Bad Zwischenahn

- Bad Zwischenahn stellt große Sportveranstaltungen in
2025 mit „Zwischenahn läuft“ unter ein Dach 6

TuS „Vorwärts“ Augustfehn

- Wir trauern um Rainer Dierks 10

TuS Augustfehn

- Vergabe Deutsches Sportabzeichen 12
- Kinderhandballtag 12

SVE Wiefelstede

- 830 Jahre SVE Wiefelstede 12

FC Rastede

- C-Jugend startet mit neuem Trainersteam
zur Rückserie in der Landesliga 14

Schützenverein Hankhausen

- Jahreshauptversammlung 14

SV Eintracht Wildenloh

- 2 Tage Wildenloher Budenzauber 16

SV GOTANO

- Hallensause im Winter – erfolgreiche Turniertage 18

TV Apen

- Irmgard Neumann bei Sportlerwahl 20
- Feier für unsere älteste Sportlerin 21

TuS Ocholt

- Tischtennis Minimeisterschaften in Ocholt 21

SV Friedrichsfehn

- Paula Slaschjow wird Vizemeisterin im Hochsprung 22
- Erfolgreiche Nachwuchsarbeit 24

IMPRESSUM

SPORTZEITUNG AMMERLAND

OFFIZIELLES ORGAN DES KREISSPORTBUNDES AMMERLAND

Herausgeber: Bürger Verlag GmbH & Co. KG
Geschäftsführer: Christoph Kossendey
Rathausstraße 1 · 26188 Edeweicht
Tel. 04405 / 91 81 28 · Fax 04405 / 268 87 49
E-Mail: ammerland@buenger-verlag.de

Anzeigen: Arno Erdmann · 0173 4167616
Anzeigen-Preisliste vom 01.01.2023

Das Magazin erscheint in den Monaten:
Februar, April, Juni, August, Oktober, Dezember

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Alle Beiträge, Fotos und Grafiken sind urheberrechtlich geschützt. Abdruck od keine Haftung.

Redaktionsschluss für die
Ausgabe Nr. 2-2025: 3. April 2025

RESTAURANT & BAR TERRAZZA MEDITERRANE KÜCHE



10 € GUTSCHEIN
für eine
Fleischplatte
für 2 Personen

» Die mediterrane Küche ist eine
der großen Küchen der Welt.
Essen, Kultur und Esskultur
gehören dabei zusammen. «

Unser Ziel ist es, Ihnen die
mediterrane Küche mit unserem
Restaurant „Terrazza“
näherzubringen.

**Seien Sie unser Gast –
wir freuen uns auf Sie!**

Sie planen eine Feier?

**Familienfeier · Geburtstagsfeier
Konfirmation · Kommunion · etc.**

Wir bieten Ihnen eine tolle mediterrane Küche,
herzliche Gastlichkeit und vor allem genau die
richtigen Räumlichkeiten für Ihre Feier.

Reservieren Sie bitte rechtzeitig!

Rufen Sie uns an – wir beraten Sie gerne!

Weißemoorstraße 284
26125 Oldenburg · Ofenerdiek
Tel. 04 41 / 98 33 09 83
E-Mail: terrazza@gmx.de



Um den Fußball im Ammerland verdient gemacht Klaus Linke 83-jährig verstorben



Von 1977 bis 2014 sah man ihn an fast jedem Wochenende als Schiedsrichter auf den Ammerländer Sportplätzen.

Die Aufgabe als Beisitzer im Bezirkssportgericht übte Klaus Linke von 1981 bis 2018 aus. Seine Wirken im Fußballkreis Ammerland begann er 1997 als Seniorenbeauftragter. Diese Funktion wurde dann kurze Zeit später zum Ehrenamtsbeauftragten aufgewertet. Hier engagierte er sich bis zur Auflösung des Fußballkreises im Juni 2018.

Diverse Unternehmungen führte er mit den Fußballsenioren aus dem Kreisgebiet durch; unter anderem wurden Bundesligaspiele in Hannover, Bremen und Hamburg besucht. Stolz war er natürlich aus sportlicher Sicht besonders auf seinen Sohn Carsten, der nach seiner Zeit beim Zweitligisten VfB Oldenburg sogar in der ersten Liga bei Hannover 96 aktiv war.

Fast 50 Jahre lang hatte er sich ehrenamtlich dem Fußballsport im Ammerland verschrieben. Vor wenigen Wochen ist Klaus Linke im Alter von 83 Jahren in Bad Zwischenahn verstorben. Er hatte vor etwas mehr als zehn Jahren einen Schlaganfall erlitten, dessen Folgen ihm gerade in den vergangenen Jahren immer mehr zu schaffen machten.

1974 begann er seine ehrenamtliche Aufgabe mit der Trainertätigkeit im Jugendbereich in seinem Stammverein VfL Bad Zwischenahn, in dem er dann auch Jugendleiter wurde.

Zudem führte er den Lehrausschuss im Ammerland sieben Jahre lang von 2001 bis 2008. Bis vor drei Jahren fungierte er noch als Beisitzer im Ehrenamtsausschuss für den neuen Fußballkreis.

Zusammen mit Jürgen Hinrichs investierte Klaus Linke sehr viel Zeit als Mitorganisator der deutsch-amerikanischen Jugendaustauschbegegnungen mit den Jugendfußballverbänden in Kalifornien und Nevada. Zwischen 1981 und 2004 nahm er an 20 Maßnahmen des FSV Westerstede und des VfL Bad Zwischenahn sowie des Fußballkreises Ammerland hier und in den USA teil. Allein achtmal weilte der Ohrweger mit den Jugendlichen zu Besuchen an der amerikanischen Westküste.

Auf dem Gründungskreistag des NFV-Kreis Jade-Weser-Hunte in 2018 wurde Klaus Linke für seine großen Verdienste um den Fußballsport mit der Goldenen Ehrennadel des Nieder-

sächsischen Fußballverbandes ausgezeichnet. Der Kreistag ernannte ihn in 2021 zum Ehrenmitglied im NFV-Kreis Jade-Weser-Hunte.

Klaus Linke hat sich jahrzehntelang um den Fußballsport und vor allem um die Fußballjugend verdient gemacht. Er war immer voller Tatendrang. All dies hätte er nicht geschafft ohne die Unterstützung seiner Ehefrau Gerda, die stets an seiner Seite stand und ihm den Rücken freihielt. Durch ihr Verständnis und ihre Unterstützung konnte Klaus seine ganze Energie und Leidenschaft in die Förderung des Sports investieren.

Sein Tun und Handeln werden nie vergessen werden, denn er hat Generationen inspiriert und den Fußball in unserer Gemeinschaft maßgeblich geprägt. Wir danken Klaus von Herzen für seinen unerschütterlichen Einsatz und die Leidenschaft, mit der er die Fußballgemeinschaft bereichert hat.

Jürgen Hinrichs

Rang drei für FC Rastede in Niedersachsen beim DFB-Punktespiel

Herausragende 320 Punkte führen aufs „Treppehen“



Der Bezirksvorsitzende Dieter Ohls (links) sowie DFB-Vizepräsident Eugen Gehlenborg überreichten 2018 Klaus Linke die Goldene Ehrennadel des Niedersächsischen Fußballverbandes.
Foto: Heino Schmidt



Ehrung für den FC Rastede (von links nach rechts): Hartmut Böhmann (Abteilungsleiter Fußball FC Rastede), Jan Hinrichs (Jugendleiter D- bis G-Junioren FC Rastede), Manfred Walde (Vorsitzender NFV-Kreis Jade-Weser-Hunte, Markus Neumann (Vorsitzender FC Rastede)
Bild: Axel Bödeker

Der FC Rastede hat einen bemerkenswerten Erfolg im „DFB-Punktespiel“ erzielt, indem der Verein auf dem begehrten 3. Platz in Niedersachsen landete – eine herausragende Leistung, die mit insgesamt 320 Punkten belohnt wurde. Diese ansehnliche Punktzahl hat es dem Club zudem ermöglicht, bereits im Januar 2024 den Goldstatus zu erreichen, ein Zeichen für kontinuierliche und qualitätsvolle Vereinsarbeit.

Die offizielle Ehrung im Rahmen der Vorstandssitzung zum Jahresende wurde vom Kreisvorsitzenden Manfred Walde vorgenommen, der in seiner Ansprache nicht nur die Ehrung übergab, sondern auch die positive Entwicklung des Vereins aus dem Ammerland betonte. Besonders hob er das harmonische Miteinander im Club, die fortschreitende Entwicklung des Nachhaltigkeitsgedankens, die erfolgreiche Schiedsrichtergewinn-



**Sanitär
Heizung
Klima
Solar
Fliesen**



Wärme durch modernste Technik

Jürgen Meyerjürgens
Geschäftsführer

Kampweg 9
26160 Bad Zwischenahn / Rostrup
Telefon: 0 44 03 / 77 14
Email: info@fa-weith.de
www.weith-gmbh.de



Die Ehrungsurkunde Bild: Axel Bödeker

nung sowie die Kooperation mit Wirtschaftsunternehmen im Hinblick auf Ausbildungsplätze hervor. Anschließend übergab Walde dem Vorstand ein Ballpaket mit 10 Spielbällen, einen Ausrüstungsgutschein im Wert von 1.000 Euro und die DFB-Urkunde.

Diese Anerkennung ist ein Spiegelbild der harten Arbeit und des Engagements aller Beteiligten im Verein – von der Vorstandschaft über die Trainer und Spieler bis hin zu den zahlreichen ehrenamtlichen Helfern.

Der FC Rastede gehörte neben dem FC Rosengarten aus dem Fußballkreis Harburg zu den ersten Vereinen in Niedersachsen, die den Goldstatus beim DFB-Punktespiel erreicht haben.

Die Rasteder „Löwen“ knackten die für das Goldlevel erforderliche Marke von 140 Punkten dabei fast um das Doppelte: Satte 275 Zähler sammelte der Verein aus dem NFV-Kreis Jade-

Weser-Hunte mit zahlreichen Maßnahmen. So gründeten die Rasteder eine neue Mädchenmannschaft, installierten eine LED-Beleuchtung auf ihrem neuen Kleinfeld und organisierten sowohl eine Schiedsrichterfortbildung als auch eine Werbeveranstaltung für Unparteiische.

Zehn Punkte gab es beispielsweise schon dann, wenn ein Verein bei Fußball-Interessierten oder aktiven Spielern für die Gewinnung von Schiedsrichtern warb. Egal ob eine Grafik auf Instagram oder Facebook, ein selbst ausgedrucktes Plakat für das Vereinsheim oder ein Flyer – die Kanäle waren frei wählbar. Schloss ein Vereinsmitglied einen Anwärterlehrgang erfolgreich ab, bekam der Verein zusätzlich 50 Punkte und hatte damit gleich zwei Maßnahmen des DFB-Punktespiels abgehakt.

Im Rahmen dieser ersten Ehrung vor einem Jahr für das Erreichen des Goldstatus hatte sich der FC Rastede für ein Technikpaket mit Laptop und Lautsprechern entschieden, welches im Vereinsheim der Ammerländer Bernd Kettmann und dem Kreisvorsitzenden Manfred Walde an die Rasteder um den Vorsitzenden Markus Neumann übergeben worden war.

Jürgen Hinrichs

waren Bennett Voogd, Ingo Würdemann, Stephan Göbel, Tobias Zunker, Lara Wolf, Dennis Hohmann, Tom Leon Bender und Jan Kruse. Ergänzt wurde das Team durch die Referenten Ralf Meinold, Ralf Schmitz und Finn zur Brügge.

In naher Zukunft stehen für die frisch gebackenen Schiedsrichter weitere Schulungen an. So wird Stephan Göbel eine Einweisung in das DFBnet sowie den Spielbericht Online durchführen. Anfang März folgt eine Assistentenschulung, die von Tom Leon Bender, Finn zur Brügge und Bennett Voogd-Thieß geleitet wird.

Von den 47 Teilnehmern haben 39 die Prüfung erfolgreich bestanden – eine Quote, die Anlass zur Freude gibt. Maximal waren fünf Fehler zugelassen; die höchste Fehleranzahl lag mit neun Fehlern noch im einstelligen Bereich, was die generell hohe Qualität des Lehrgangs unterstreicht.

Neu dabei sind:

Pino Mondo Adam (TuS Elsfleth), Abdullah Al Khatib (Heidmühler FC), Jeppe Auerbach (TSV Abbehausen), Dominik Bajtler (FC Viktoria Scheps), Maurice Marvin Bienko (VfB Oldenburg), Arsenij Birkin (JfV Edewecht), Thede Bremermann (TuS Ekern), Arshad Ahmad (FC Exzidan Wilhelmshaven), Yehya Daaibes (SV Brake), Fabian Maurice Elbers (BV



Lehrgangsbester Ivo Nils Stahmer (rechts) vom SV Eintracht Wildenloh mit dem Vorsitzenden des Kreisschiedsrichterausschusses (KSA), Dennis Hohmann.

(FSV Jever), Pascale Marlier (Post SV Oldenburg), Zakaria Mechri (ESV Nordenham), Noah Paradies (TSV Abbehausen), Immo Peters (1. FC Ohmstede), Emilio Poustourlis (TSV Abbehausen), Hennes Rohe (GVO Oldenburg), Kilian Constatin Sosath (ESV Wilhelmshaven), Ivo Nils Stahmer (SV Eintracht Wildenloh), Harun Tasyer (SV Brake), Darius Weers (ESV Wilhelmshaven), Hannes Wittek (TSV Abbehausen), Jakob Wolf (SG SW Oldenburg), Markus Wolf (SG SW Oldenburg), Lio Joel Wunder (ESV Wilhelmshaven), Sohail Yakobi (SG Hüllstede), Philipp Paul Zitzer (Blau Weiß Bümmerstede)

Rolf Oppenländer

NFV-Kreis Jade-Weser-Hunte

Erfolgreiche Schiedsrichter-Ausbildung im Fußballkreis Jade-Weser-Hunte

39 neue Unparteiische bestanden Prüfung in Wiefelstede



Nach der erfolgreich bestanden Prüfung trafen sich die neuen Fußball-Schiedsrichter zu einem gemeinsamen Gruppenfoto mit den Lehrgangsverantwortlichen. Rechts Lehrgangsleiter und Ansprechpartner Bennett Voogd-Thieß, zweiter von links Philip Eiben, Bezirksschiedsrichterlehrwart und Prüfungsverantwortlicher in Wiefelstede. Fotos: Fußballkreis Jade-Weser-Hunte

Am 29. Januar 2025 fand in Wiefelstede eine Schiedsrichterprüfung statt, bei der Ivo Nils Stahmer vom SV Eintracht Wildenloh herausragte. Er wurde nicht nur Lehrgangsbester,

sondern reichte auch seine Prüfungsleistung als Schnellster ein.

Der Schiedsrichter-Anwärterlehrgang wurde von einem bewährten Team geleitet. Die Lehrgangsleiter

medi

Tuning mit System.

igli Carboneinlagen geben dynamischen Input und entlasten individuell bei jeder Sportart.

www.medi.de

medi. ich föhl mich besser.

Sanitätshaus Ziemba

Orthopädie-Technik

Ihr Gesundheitspartner

Lange Straße 26655 Westerstede

Telefon 044 88/86 1232 Fax 86 1233

Das Sanitätshaus

Gemeinde Bad Zwischenahn stellt große Sportveranstaltungen in 2025 mit „Zwischenahn läuft“ unter ein Dach



Bad Zwischenahn ist eine sportliche, dynamische Gemeinde. Das zeigt sich nicht zuletzt durch die vielen großen Traditionssportveranstaltungen, die hier stattfinden. Zum „Meerlauf“ zugunsten des Ammerland-Hospizes, zum DLRG-Schwimmwettbewerb „Quer durchs Meer“, zum „Bärentriathlon“ des 1. Triathlon Clubs Oldenburg und zum „Herbstlauf“ des TuS Ofen gesellen sich 2025 mit einer Etappe des „EWE-Nordseelaufes“ und dem „Oldenburg Marathon“, der turnusgemäß wieder in Bad Zwischenahn startet, noch zwei weitere sportliche Großevents.

Das hat die Gemeindeverwaltung nun zum Anlass genommen, die Veranstaltungen unter dem Slogan „Zwischenahn läuft“ zu vereinen und die Veranstalter zu einem ersten Treffen in den Kuppelsaal des Hauses Brandstätter einzuladen. Und mit Ausnahme der Vertreter des Nordseelaufes, der durch eine Agentur in Bochum organisiert wird und durch Gemeindefunktionär Hendrik Wolff vertreten wurde, waren erfreulicherweise alle Veranstalter der Einladung gefolgt – und das meist gleich mit mehreren Verantwortlichen.

Darüber freute sich Bürgermeister Henning Dierks, der die Anwesenden begrüßte und sich für ihr ehrenamtliches Engagement und das ihrer Helferinnen und Helfer bedankte. Als mehrmaliger Teilnehmer sei er

immer wieder von der professionellen Durchführung und der tollen Atmosphäre bei den Veranstaltungen, die zum positiven Image der Gemeinde beitragen und viele zusätzlich Gäste nach Bad Zwischenahn zögen, beeindruckt.

Um auch Anfänger und Neueinsteiger für den Laufsport zu begeistern, haben Trainerin Hilke Neumann und der VfL Bad Zwischenahn mit Unterstützung der Gemeinde die Laufgruppe Mehrläufer gegründet, die sich seit dem 12. Januar immer sonntags um 9 Uhr in Drebergen trifft und deren Ziel die Teilnahme am Meerlauf am 10. Mai ist. Anmeldungen sind noch bis Ende Januar per E-Mail an vfl.badzwischenahn@ewetel.net möglich.

Auch die Einladung der DLRG als Veranstalter eines Schwimmwettbewerbs bedurfte ob des Titels „Zwischenahn läuft“ einer Erklärung des Bürgermeisters: „Mit dem Slogan wollen wir ausdrücken, dass es in Bad Zwischenahn generell läuft und besonders was den Sport angeht.“ So findet sich im eigens entworfenen Logo neben einem Läufer, der im Schriftzug das „i“ in Zwischenahn ersetzt, auch ein Schwimmer wieder, der kraulend aus einem grafischen Wellenelement heraus schaut.

Dass „Zwischenahn läuft“ eine sinnvolle Initiative ist, wurde bei dem Treffen bereits deutlich. Nach-



Auf Initiative der Gemeinde trafen sich nun erstmals die Veranstalter der großen öffentlichen Sportveranstaltungen, die 2025 in Bad Zwischenahn stattfinden, zum Austausch.

dem die Veranstalter ihre Events kurz vorgestellt hatten, tauschten sie sich schon über Themen wie Helferakquise, Nachfolgeregelungen, Sicherheitsvorkehrungen oder die Abwicklung der Anmeldungen und Startgebühren aus. Zum Teil arbeiten die Veranstalter zwar schon zusammen, bei dem Treffen bestätigte sich jedoch die Hoffnung der Gemeinde, sich untereinander (noch besser) zu vernetzen, um Synergien möglichst optimal zu nutzen.

Neben dem Logo hat sich die Gemeinde für das gemeinsame Bewerben von „Zwischenahn läuft“ und das Generieren von noch mehr Teilnehmerinnen und Teilnehmern für die einzelnen Veranstaltungen eine sogenannte „Challenge“ ausgedacht. Deren Titel lehnt sich an die Sage an, dass der Teufel durch das Ausreißen

von Bäumen das Zwischenahner Meer hat entstehen lassen: Wer an vier der sechs sportlichen Großveranstaltungen teilnimmt, wird als starker „Zwischenahner Teufel“ geehrt und erhält einen Preis. Florian Mielke



dosb

Prüfer beim Sportabzeichen

Den größten und vielseitigsten Breitensportlichen Wettbewerb des dosb gäbe es nicht ohne sie: die lizenzierten Prüfer und Prüferinnen. Sie ermöglichen mit ihrem ehrenamtlichen Einsatz, dass jedes Jahr mehrere 100.000 Sportabzeichen erworben werden. Im Ammerland sorgen 12 Sportabzeichen-Teams in der Sommersaison dafür, dass die Sportleistungen entsprechend den Regeln für das offiziell anerkannte Ehrenab-

zeichen geprüft werden können.

Diese Aufgabe kann nur geleistet werden und macht mehr Spaß, wenn die Arbeit auf mehrere Schultern verteilt wird. Deshalb soll hier dafür geworben werden, sich für eine Mitarbeit ausbilden zu lassen. Voraussetzungen sind idealerweise eigene Erfahrungen im Sport oder sogar beim Sportabzeichen. Ganz wichtig ist aber die Bereitschaft, gemeinsam mit anderen Sport zutreiben. In wel-

chem Umfang eine Mitarbeit erwartet wird, kann in den Treffs individuell geregelt werden.

Lehrgänge zur Prüferlizenz

Am Samstag, dem 26. April wird in Westerstede auf der Hössensportanlage ein Lehrgang stattfinden, bei dem die Prüfer-Lizenz erworben werden kann. Grundlage ist der Prüfungswegweiser, in dem das Regelwerk festgelegt ist. (Diese und andere Informationen sind abrufbar unter www.deutsches-sportabzeichen.de/materialien) Die theoretische Einweisung wird durch praktische Übungen an der Sportstätte ergänzt. Die „alten

Hasen“ in den örtlichen Gruppen stehen dann sicherlich den Neueinsteigern zur Seite, damit Bewerber und Prüfer die Leistungsfeststellungen erfolgreich und mit Freude absolvieren.

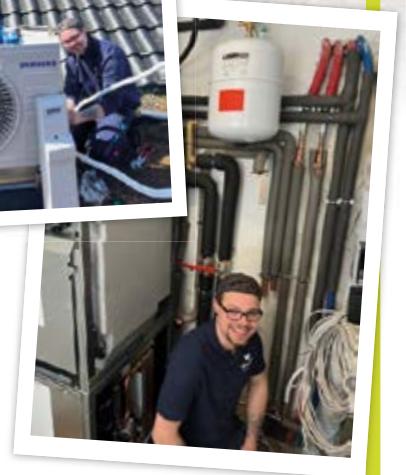
Einzelheiten zum Lehrgang beim Kreissportbund in der Webseite oder telefonisch.

Der Lehrgang wird als Fortbildung für andere Lizenzen anerkannt, die Lehrgangsg Gebühr übernimmt der KSB. Eine spezielle Ausbildung für DSA-Prüfer in den turnerischen Übungen wird Freitag, den 27. Juni 2025 in Berne stattfinden. Uhrzeit und weitere Infos ebenfalls beim KSB-Ammerland. Hartmut Kröncke



WILKEN

ANLAGENTECHNIK



IHR WÄRMEPUMPENPROFI IN OLDENBURG



Unser
Service
für Sie



Heizung
&
Wartung



Klima &
Belüftung



Sanitär &
Rohrbruch-
ortung



Solar &
Erneuerbare
Energien



Scannen
für Weitere
Infos

Baumschulenweg 34 | 26127 Oldenburg | 0441 800 61031
info@wilken-anlagentechnik.de | www.wilken-anlagentechnik.de

Stay tuned!



TuS Vorwärts Augustfehn Weihnachtsmützenlauf in Augustfehn und drumherum



Vor dem Start kamen alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer, vorne in grünen Trainingsjacken die E-Juniorinnen des TuS Vorwärts Augustfehn, zum obligatorischen Gruppenfoto zusammen.

Auch beim 7. Weihnachtsmützenlauf in der Gemeinde Apen im Dezember 2024 waren wieder zahlreiche Sportlerinnen und Sportler des TuS Vorwärts Augustfehn auf und neben der Strecke aktiv dabei. Einen „Großeinsatz“ hatten die Fehntjer Fußballer in diesem Jahr in der Cafeteria. Angemeldet waren 1229 Starter und die konnten sich vor, während und besonders nach den Läufen in der Sporthalle Mühlenstraße in Augustfehn stärken.

Insgesamt 14 Mannschaften des TuS Vorwärts hatten jeweils sieben Kuchen gebacken und in der Sporthalle Mühlenstraße bereitgestellt, um die Läuferinnen, Läufer und Gäste bewirten zu können. Die Helferinnen und Helfer hatten alle Hände voll zu tun, um den unzähligen Kaffee- und Kuchenbestellungen nachzukommen.

Viel Arbeit gab es vor den Läufen auch für die Vorwärts-Helfer bei der Startnummernausgabe in der Sport-

halle. Außerdem erhielt jeder der über 1200 Teilnehmer vor dem Start eine Weihnachtsmütze überreicht. Die jüngeren und „älteren“ Läufer wagten sich auf den Bambini-Parcours, die 1,8 km-Schülerlaufstrecke, die 5,1 km- oder 10,6 km-Distanz.

Beim Bambinilauf auf der 600-Meter-Strecke belegte Tom von den E1-Junioren des TuS Vorwärts den ersten Platz und verteidigte damit seinen Vorjahrestitel. Hinterher waren alle Kinder mächtig stolz auf die ausgehändigten Medaillen. Die E-Juniorinnen und die F1-Junioren, Lennard belegte in seiner Altersklasse ebenfalls Platz eins, sowie die D1- und D2-Junioren des TuS Vorwärts Augustfehn bzw. der JSG AGA beteiligten sich gemeinsam am 1,8 km-Schülerlauf.

„Unsere Teams vom TuS Vorwärts haben ein unglaubliches Kuchen-Buffer gezaubert. Dafür haben sie sehr, sehr viel Lob bekommen“, berichte-



Vor, während und nach den Läufen wurden die vielen Starterinnen, Starter und Gäste vom Cafeteria-Team des TuS Vorwärts Augustfehn in der Sporthalle Schulstraße bestens bewirtet.
Fotos: Heino Schmidt

te Vorstandsmitglied Yvonne Erbrich hinterher. „Und tatsächlich war es so, dass am Ende große Teller für zu Hause gekauft wurden. Was dann noch übrig war, haben unsere Jungs zur Cafeteria zum Weihnachtsmarkt mitgenommen und zum Azurit gebracht. Im Azurit war die Freude groß, da habt ihr heute gleich doppelt Gutes getan. Vielen lieben Dank euch allen

für die Unterstützung“, ergänzte Erbrich.

An dieser Stelle möchte sich der TuS Vorwärts Augustfehn bei allen beteiligten Helferinnen und Helfern, Vereinen und Organisationen sowie der Gemeinde Apen für die tolle und wiederum gelungene Veranstaltung bedanken.
Heino Schmidt

TuS Vorwärts Augustfehn

E1-Junioren mit neuen Aufwärm-T-Shirts ausgestattet

Barberhouse unterstützt die jungen Fußballer



Neue Aufwärm-T-Shirts erhielten die Spieler der E1-Junioren des TuS Vorwärts Augustfehn vom Barberhouse in Augustfehn gesponsert.
Foto: Verein

Das Barberhouse in Augustfehn hatte schicke Aufwärm-T-Shirts für die E1-Junioren des TuS Vorwärts Augustfehn gesponsert. Die Mannschaft und Trainer Ralf Reddel machten sich Anfang Dezember 2024 gemeinsam auf den Weg in das Geschäft, um

sich bei Inhaber Ziad zu bedanken. Ihm wurde bei der Gelegenheit ein Bild seines großen Idols überreicht. Außerdem gratulierten Mannschaft und Trainer zum einjährigen Bestehen des Barberhouses.

Sascha Braje

URFA-GRILL

Bistro-Pizzeria
DAS ORIGINAL

04489/40 61 40

Inh. Mehmet Ceylan

HAUPTSTRASSE 484 · AUGUSTFEHN

www.urfa-grill.de

TuS Vorwärts Augustfehn Weihnachtsmarkt in Augustfehn beim Letas-Haus



Der Aufbau und die Dekoration der „Vorwärts-Bude“ ist vollbracht. Die Gäste können kommen.

Trotz des wenig weihnachtlichen Wetters haben zahlreiche Gäste den Weihnachtsmarkt des Ortsvereins in Augustfehn besucht. Auf dem Gelände beim Letas-Haus konnten die Kinder Karussell fahren und alle Besucher an Verkaufsständen oder

auch im Foyer der IGS einkaufen oder an den Bewirtungsbuden Leckereien genießen. Das Winterfeuerwerk war ein Höhepunkt der Veranstaltung.

Der TuS Vorwärts Augustfehn war wieder mit einer Weihnachtshütte dabei. Mit Tannenbaum-Waffeln, hei-

ßem Kakao und dem beliebten Hitzköpfchen hatten die Fußballer offenbar den Geschmack der vielen Gäste getroffen und der ein oder andere fand bei den Fan-Artikeln noch ein schönes Weihnachtsgeschenk. Neu am Stand waren selbstgestrickte Socken und das Buch „Gereimte Ungeheimheiten“ von Herbert Stabel aus Augustfehn.

Das Kioskteam hatte an den beiden Tagen alle Hände voll zu tun. Alle hatten viel Spaß dabei, die zahlrei-

chen Gäste bei netten Gesprächen zu bewirten. Aufhänger war vielfach auch der kleine Überblick, den die Spendenbox für den anstehenden Umzug der Gemeinschaftsräume der Fußballer in das ehemalige Schützenhaus in Augustfehn II gewährte. Der ein oder andere Euro wanderte in die Box mit guten Wünschen für die neuen Möglichkeiten in den Räumen. Vielen Dank an alle Besucher für so viel positive Resonanz. Der TuS Vorwärts kommt gerne wieder. Heino Schmidt



Mitglieder des Kioskteams waren beim Weihnachtsmarkt 2024 auf dem Letas-Haus-Gelände im Einsatz. Fotos: Verein

Privathaftpflicht – für alle Fälle bestens abgesichert!

Privathaftpflichtversicherung:

Der Rundum-Schutz für Singles, Paare, Alleinerziehende und Familien!



Hausrat

E-Bike/Fahrrad

WoMobil

Hundehaftpflicht

Privathaftpflicht

Unfall



ammerlaender-versicherung.de

AV Ammerländer
Versicherung
seit 1923
Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit VVaG



Nachruf

RAINER DIERKS

* 12.06.1957

† 08.01.2025

Wir trauern um Rainer Dierks

Seit langer Zeit schon litt Rainer unter Schmerzen, viele OPs hat er über sich ergehen lassen müssen. Aber auch bei den zuletzt hinzugekommenen Beschwerden blieb Rainer zuversichtlich. Eine kleine Auszeit, bis es ihm besser geht, sollte es werden. Dass er nun keine Schmerzen mehr leiden muss, ist ein Trost.

Wir durften in aller Stille Abschied nehmen von unserem jahrelangen Weggefährten Rainer Dierks.

Vielen von Euch ist er als Stadion-Sprecher bekannt. Unzählige Turniere hat er geleitet. Als Schriftführer war er von 2001 bis 2007 tätig und ist ab 2022 nach Bodos Tod auch dort wieder eingesprungen. Rainer war als Jugendtrainer, Fußballfachwart, stellvertretender Vorsitzender, Pressewart und Schiedsrichter-Obmann tätig. Für neue Ideen war Rainer immer zu begeistern und bis zuletzt immer dabei, soweit es die Gesundheit zuließ. Rainer hinterlässt eine große Lücke in unseren Reihen. Wir werden seinen trockenen Humor, seinen Optimismus und seine ruhige besonnene Haltung sehr vermissen.

Unser Mitgefühl gilt Margret, Florian, Fabian, Timo und der ganzen Familie. Wir wünschen Euch viel Kraft in dieser schweren Zeit.



Beim Urfa-Cup 2025 des TV Apen belegten die Mannschaften der JSG AGA D2-Junioren (gestreifte Trikots) den zweiten und die JSG AGA United den dritten Turnierplatz in der Abschlusstabelle. Foto: JSG AGA

„draußen“ in der Hinserie zum Zweikampf mit den D1-Junioren vom TuS Ebern. Im direkten Vergleich stand es bis kurz vor Schluss 1:1-Unentschieden, da setzte sich Lennard durch und hämmerte den Ball ins Tor. Der Ball flog dann aber seitlich durch ein Loch im defekten Tornetz wieder heraus. Der Schiedsrichter hatte es aus seiner Position nicht richtig erkannt und entschied auf Torabstoß. Während das AGA-Team noch mit der Entscheidung des Unparteiischen haderte, erzielte Ebern das 2:1. In der knapp einminütigen Restspielzeit gelang kein weiterer Treffer und so ging das Spiel unglücklich verloren.

Selbst ein Unentschieden hätte den AGA-D2-Junioren zum ersten Platz gereicht. Somit konnten sie sich als moralischer Sieger fühlen, sportlich gewann letztlich der TuS Ebern das Turnier.

Auch das AGA-United-Team konnte sehr gut mithalten, obwohl die Mannschaft zusammengewürfelt und nicht eingespült war. Sechs Spieler der

D2- und vier Spieler der D1-Junioren waren dabei. Am Ende belegte das Team mit sechs Punkten und 11:10 Toren den dritten Turnierplatz.

Die guten Leistungen der beiden AGA-Mannschaften wurden dann noch mit den Auszeichnungen des besten Torhüters und des besten Spielers des Turniers gewürdigt. Terrence Kort (AGA D2) und Miljan Aukes (AGA United) hatten die gleiche Anzahl an Stimmen und wurden Torhüter des Turniers. Lennard Wollin (AGA D2) wurde zum Spieler des Turniers gewählt. Alle Spieler erhielten einen Pokal. Die Sieger wurden gewählt, indem jeder Trainer eine Stimme abgeben konnte. Hartmut Dreesmann

Abschlusstabelle:

1. TuS Ebern (16:3 Tore, 15 Punkte, Tordifferenz 13 Tore),
2. JSG AGA D2 (21:3, 12, 18),
3. JSG AGA United (11:10, 6, 1),
4. TuS Ocholt (10:19, 4, -9),
5. JSG Moormerland (6:15, 4, -9),
6. JSG Westerstede (6:20, 3, -14)

TuS Vorwärts Augustfehn

Urfa-Cup 2025 des TV Apen

D2-Junioren der JSG AGA Turnierzweiter

Beim Urfa-Cup 2025 des TV Apen in der Sporthalle Schulstraße in Augustfehn belegte die D2-Juniorenmannschaft der Jugendspielgemeinschaft Apen/Gotano/Augustfehn (JSG AGA) den zweiten Platz. Ein aus Spielern

der ersten und zweiten Mannschaft gebildetes Team belegte als JSG AGA United den dritten Platz.

Beide AGA-Mannschaften zeigten tolle Leistungen. Bei den D2-Junioren kam es wie schon bei den Spielen



Krüger Apen

Sanitär · Heizung · Klima · Elektro · Solartechnik
Bauklempnerei · Dachdeckerei · Abholmarkt

Abholmarkt- und Ausstellung:
Mo. – Fr.: 09:00 – 12:00 und 14:00 – 18:00 Uhr
Samstags: 08:00 – 12:00 Uhr

Hans-Holger Krüger GmbH
An der Wiek 15 · 26689 Apen info@krueger-afen.de
Tel.: (044 89) 53 59 · Fax: (044 89) 62 13 www.krueger-afen.de



Ihr Malerfachhandel und Malerbetrieb in Augustfehn mit:

- unverbindlicher professioneller Beratung
- Gestaltung und Sanierung mit natürlichen und konventionellen Werkstoffen
- großer Auswahl an aktuellen Tapeten
- Bodenbeläge und Teppichstudio mit umfangreicher Bemusterung
- Mischsystem für Farben aller Art

Stahlwerkstraße 98 · 26689 Augustfehn · Tel. 0 44 89 - 12 24
info@malermoehlmann.de · www.malermoehlmann.de

TuS Vorwärts Augustfehn Louisiana Wings trainieren in Augustfehn II

Line Dance und Catalan im Dörpshus zum Stahlwerk



Die Louisiana Wings trainieren jetzt im renovierten Dörpshus in Augustfehn II.
Fotos: Louisiana Wings

Am 4. Februar 2025 war es soweit: Es kam endlich wieder Leben in das vom TuS Vorwärts Augustfehn übernommene und mit viel Eigenleistung frisch renovierte ehemalige Schützenhaus, jetzt Dörpshus zum Stahlwerk, Am Kanal 149b, in Augustfehn II.

Die Louisiana Wings, eine Line Dance und Catalan-Tanzgruppe, trainieren immer dienstags von 19.00 bis 21.00 Uhr im Anfänger-Modus und mittwochs von 19.30 bis 21.30 Uhr im Fortgeschrittenen-Modus und Catalan-Style im Dörpshus zum Stahlwerk.

Neugierig? Waren wir auch und haben beim Probe-Training schon das ein oder andere Mal um die Ecke gelinst. Wir harmonieren auf Anhieb so gut, dass wir schon jetzt das ein oder andere gemeinsame Event im Kopf haben.

Euch bitten wir, euch bei Interesse immer vorher bei Margit oder Bernhard van Koten unter 04950-1585 zu melden, damit das Training entsprechend geplant werden kann. Wir dürfen schon einmal verraten, dass im März ein Anfänger-Kurs geplant ist.

Die Louisiana Wings gibt es mitt-

lerweile seit 2015. Aus ehemals acht Louisiana's sind inzwischen 35 Tänzerinnen und Tänzer geworden. Die Leidenschaft und der Spaß am Tan-

zen sowie die Freundschaft stehen bei Ihnen im Vordergrund.

Yvonne Erbrich

Jugendspielgemeinschaft Apen/Gotano/Augustfehn (JSG AGA) E2-Junioren der JSG AGA Staffelsieger



Die E-Junioren der JSG AGA und das Trainerteam freuten sich mächtig über den Staffelsieg in der Qualifikationsrunde.
Foto: Verein

Eine erfolgreiche Qualifikationsrunde spielte die D2-Juniorenmannschaft der Jugendspielgemeinschaft Apen/Gotano/Augustfehn (JSG AGA) in der Hinserie der Saison 2024/25. Im letzten Punktspiel des Jahres 2024 reichte dem JSG AGA-Team ein 2:2-Unentschieden gegen den TV Metjendorf, um sich die Staffelleisterschaft vor dem TuS Ebern zu sichern.

Die Mannschaft vom Trainertrio Mohamed Ismail, Hartmut Dreesmann sowie Torwarttrainer Fredo Geserich konnte das vorletzte Spiel in Ebern mit 3:1 Toren gewinnen und somit vermeintlich beruhigt in die letzte Heimbegegnung in der Stahlwerk-Arena gegen Metjendorf gehen.

Dieses Match war jedoch schwerer als zunächst erwartet.

Trotz eines 1:0-Vorsprungs des JSG AGA-Teams spielte Metjendorf sehr gut mit. Die Gäste führten kurz vor Schluss sogar mit 2:1 Toren. Die JSG warf alles nach vorne und erzielte noch den verdienten Ausgleich. Somit blieb das Team ungeschlagen und wurde verdient Staffelsieger in der Qualifikationsrunde.

Nach dem Spiel war der Jubel groß und es gab eine Kindersektendusche für die Jungs. Ein großes Lob ging von den Trainern an das gesamte Team für die guten Leistungen über die gesamte Halbserie und auch an die Eltern, die ihre Mannschaft immer unterstützten. Hartmut Dreesmann



SOLARLUX
Quality Partner

AHLERS

Wilhelmshavener Heerstr. 267 | 26125 Oldenburg | Tel. 0441 93997-0

www.ahlers-oldenburg.de

weru
ZUKUNFT. ZUHAUSE. LEBEN.

**FENSTER
HAUSTÜREN
WINTERGÄRTEN
TERRASSENDÄCHER
TISCHLEREI und mehr**

TuS Augustfehn Vergabe Deutsches Sportabzeichen



Am 18. Januar 2025 wurden im Suhrkamp-Foyer der IGS Augustfehn die Sportabzeichen für 2024 verliehen – und was für ein Erfolg!

Insgesamt 92 Teilnehmer (35 Kinder/Jugendliche und 57 Erwachsene) haben im letzten Jahr das Deutsche Sportabzeichen erfolgreich abgelegt. Besonders stolz sind wir auf die 7 Familiensportabzeichen, bei denen mindestens 3 Teilnehmer aus 2 Generationen gemeinsam die Herausforderungen gemeistert haben!

Ein großes Lob geht auch an die Jüngsten, die mit 6 Jahren dabei waren, und an unseren ältesten

Teilnehmer Siegfried Böhm, der mit 84 Jahren das Sportabzeichen entgegennahm.

Der TuS Augustfehn bedankt sich bei allen, die sich 2024 sportlich engagiert haben! Ihr seid großartig!

Wir freuen uns schon auf die Saison 2025! Der Startschuss fällt am 14. Mai auf dem Sportplatz in der Schulstraße. Weitere Sondertermine für Radfahren, Hochsprung und Co. werden bald auf unserer Webseite bekanntgegeben.

Ein herzliches Dankeschön an alle Teilnehmer – auf ein erfolgreiches neues Jahr!
Sarah Bruns

TuS Augustfehn Kinderhandballtag



Am 30.11. stand der 9. Handballkindertag des TuS Augustfehn ganz im Zeichen des Sports, der Gemeinschaft und vor allem der Kinder. Rund 100 begeisterte Nachwuchssportler*innen im Alter von 6 bis 10 Jahren verbrachten von 10 bis 17 Uhr einen Tag voller Spiel, Spaß und Kreativität.

Die Veranstaltung bot den Kindern eine wunderbare Möglichkeit, den Handballsport hautnah zu erleben. Neben spielerischen Übungen und aufregenden Tobemöglichkeiten

konnten die jungen Teilnehmer*innen an kreativen Bastelaktionen teilnehmen. Ein besonderes Highlight war das kleine Turnier, bei dem die Kinder erste Erfahrungen im sportlichen Wettkampf sammelten und jede Menge Freude hatten.

Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: Ein herzliches Dankeschön gilt Edeka Augustfehn für die großzügige Obstspende, Fleischerei Ripken für die Würstchen, Holzofenbäckerei Ripken für die Brötchen, der Firma

Fepa GmbH für die praktischen Turnbeutel sowie Anke Jellinghaus, die mit ihrer großzügigen Spende einen wichtigen Beitrag leistete. Auch ein großes Dankeschön an La Mera, die alle Helfer und Helferinnen mit köstlicher Pizza versorgten – ein perfekter Abschluss des gelungenen Tages.

Der Vorstand der Handballabteilung, vertreten durch Rieka, Sven und Kevin, bedankte sich herzlich bei allen Helferinnen und Helfern, die den Tag mit ihrem Engagement erst möglich gemacht haben. Die großartige Zusammenarbeit und der starke Zusammenhalt machten den Handball-

kindertag zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Ein besonderer Dank gilt auch den Eltern, die mit ihren Spenden die Handballabteilung unterstützen. Mit einem starken Teamgeist und strahlenden Kinderaugen ging der Tag zu Ende – und alle waren sich einig: Der Handballkindertag war ein voller Erfolg!

Die Handballabteilung des TuS Augustfehn freut sich schon auf die nächste Ausgabe dieses besonderen Events. Bis dahin bleibt eines sicher: Der Handballsport hat bei vielen Kindern einen bleibenden Eindruck hinterlassen.
Sarah Bruns

SVE Wiefelstede 830 Jahre SVE Wiefelstede



Auf dem Foto (v.lks): Ralf Geerdes (1. Vorsitzender), Jens Fastje und Bernd Rolhoff (50 Jahre SVE), Andrea Tapken, Lothar Plack und Gerold Fastje (60 Jahre SVE)

Fotos: SVE Wiefelstede

Der SVE Wiefelstede ehrt seine Jubilare traditionell im Rahmen einer Feierstunde im Clubhaus des Vereins. Am 1. Dezember war es wieder einmal soweit.

Insgesamt 27 Jubiläen konnten die Mitglieder feiern. Der erste Vorsitzende des SVE, Ralf Geerdes, betonte in seiner Begrüßung, dass der Vorstand sehr dankbar für diese Vereinstreue ist. Besonders erfreulich ist es, dass auch Mitglieder, die nicht mehr am aktiven Sportgeschehen teilnehmen, weiterhin im SVE bleiben und dann natürlich auch ihren Beitrag zahlen.

Vereine finanzieren sich nun einmal zu ganz wesentlichen Teilen aus den Mitgliedsbeiträgen und setzen diese unmittelbar für den Sportbetrieb ein.

Zusammen gefasst ergaben sich 830 Mitgliedsjahre (3x60 Jahre: 2x50 Jahre und 22x25 Jahre). Die Jubilare erhielten vom 1. Vorsitzenden jeweils eine Urkunde und die dazu gehörige Ehrennadel. Dies galt allerdings nicht für die 60jährigen. Sie konnten sich neben der Urkunde über ein Präsentkorb freuen.

Bevor es mit den Ehrungen los ging, berichtete Geerdes über das



Vordere Reihe (v.lks.): Heinrich Weber, Thea Weber, Vivian Heisen, Silke Heisen, Renate Schröder, Inge winters, Sarah Baade, Andrea Tapken, Monika Schmacker, Gerold Fastje. Hintere Reihe (v.lks.): Ralf Geerdes, Lutz Heisen, Mario Anderer, Thore Röhthel, Jens Fastje, Bernd Rolhoff, Gitta Müller, Lothar Plack, Olaf Oltmanns.

fast abgelaufene Sportjahr 2024.

25 Jahre im SVE Wiefelstede sind folgende Sportlerinnen und Sportler:

Sarah Baade, Renate Schröder, Gitta Müller, Gabriele Ferber, Jan Hendrik Jochens, Dora Siems, Inge Winters, Lutz Heisen, Silke Heisen, Virvian Heisen, Monika Schmacker, Karin Hobbie, Mario Anderer, Annika

Niemeier, Sven Vahlenkamp, Jantje Kaiser, Karsten Ahlers, Bärbel Oltmanns, Thea Weber, Heinrich Weber und Thore Röthel.

Ihr 50. Jubiläum konnten Jens Fastje und Bernd Rohloff feiern und 60 Jahre sind Andrea Tapken, Gerold Fastje und Lothar Plack Mitglieder des SVE. Ralf Geerdes

SVE Wiefelstede

Jahreshauptversammlung 2025



Der neue Vorstand v.lks.: Dennis Wardenburg, Kirsten Pagel, Björn Pargmann, Tanja Hagens und Christian Schröder
Fotos: SVE Wiefelstede

Die Jahreshauptversammlung des SVE Wiefelstede fand in diesem Jahr am 10. Februar im Vereinslokal Rabbe's Gasthof statt.

Begrüßt wurden die rund 40 Mitglieder vom 1. Vorsitzenden Ralf Geerdes. Er betonte in seinem Bericht des Vorstands die positive Entwicklung des SVE Wiefelstede. Sowohl die sportlichen Belange als auch die Infrastruktur und das Geräteangebot der verschiedenen Abteilungen können sich sehen lassen.

Probleme bereiten nach wie vor die unzureichenden räumlichen Möglichkeiten und die Akquise geeigneter Trainer*innen.

Zu wenig Hallen bedeuten leider auch immer Wartelisten und eine Stagnation in der weiteren Entwicklung des Vereins, da keine neuen Angebote möglich sind.

Der Verein ist finanziell gesund, greift seit 2024 aber auf sein Ersparnis zurück. Dies war der Grund für den Antrag auf eine Beitragsanpassung, die vom Vorstand Finanzen, Björn Pargmann, erläutert und dann einstimmig von der Versammlung verabschiedet wurde.

Nach intensiver Vorarbeit konnte auch die neue Satzung des SVE verabschiedet werden. Eine neue Satzung war notwendig, weil die Struktur des Vorstandes sich grundlegend verändern hat.

Es gibt zukünftig sechs gleichberechtigte Vorstände, davon müssen nach der neuen Satzung mindestens drei im Amt sein. Die bisherige

Hierarchie beginnend mit dem(r) 1. Vorsitzenden ist aus Sicht des geschäftsführenden Vorstands nicht mehr zeitgemäß, da die Teamarbeit seit langer Zeit im Vordergrund steht.

Die Satzung wurde in der Sitzung noch einmal vorgestellt und dann einstimmig verabschiedet.

Damit waren die Weichen für die Neuwahl des Vorstands gestellt. Es konnten bereits im Jahr 2024 zwei Mitglieder des erweiterten Vorstandes gewonnen werden. Somit stellten sich Tanja Hagens (bisher Abteilungsleiterin Tennis), Kirsten Pagel (bisher 2. Kassiererin und Leitung Geschäftsstelle), Dennis Wardenburg (bisher 2. stv. Vorsitzender), Björn Pargmann (bisher 1. Kassierer) und Christian Schröder (bisher Abteilungsleiter Jugendfußball) zur Wahl. Die mögliche sechste Position hofft man im nächsten Jahr besetzen zu können. Auch dazu liefen bereits Gespräche.

Sonja Niemeier als 1. stv. Vorsitzende und Ralf Geerdes als 1. Vorsitzender sollten gemeinsam verabschiedet werden. Leider konnte Sonja Niemeier nicht an der Jahreshauptversammlung teilnehmen. Sie wurde für ihren jahrelangen Einsatz in verschiedensten Funktionen mit der goldenen Verdienstnadel des SVE ausgezeichnet.

Ralf Geerdes wurde nach insgesamt 37 Jahren im erweiterten und geschäftsführenden Vorstand verabschiedet. Die Versammlung wählte ihn auf Vorschlag des Vorstandes zum Ehrenmitglied des SVE Wiefelstede. Ralf Geerdes



Hoch- und Ingenieurbau

BAU MIT UNS
DEINE ZUKUNFT
UND **WERDE**
UNSER AZUBi!

MAURER

BETONBAUER

ZIMMERER

M|W|D

DU SUCHST EINEN ABWECHSLUNGSREICHEN AUSBILDUNGSPLATZ IN EINEM ERFOLGREICHEN BAUUNTERNEHMEN?

Bei uns erfährst du einen tollen Start ins Berufsleben. Denn Teamgeist auf der Baustelle, Engagement für das Projekt, Innovation und moderne Techniken werden maßgeblich zum Erfolg deiner Ausbildung beitragen.

Zu deinen Stärken zählen Engagement, Bodenständigkeit und Neugier auf neue Herausforderungen sowie eine gute Auffassungsgabe? Das sind die besten Voraussetzungen für deine Bewerbung.

WIR FREUEN UNS DARAUF, DICH KENNEZULERNEN.

BEWIRB DICH ONLINE AUF UNSERER WEBSITE ODER SCHICK UNS DEINE BEWERBUNG AN:
Personalabteilung
Wiebke Borchers
karriere@borchers-bau.de
Telefon 04489-928537



WWW.BORCHERS-BAU.DE

FC Rastede

C-Jugend startet mit neuem Trainer-team zur Rückserie in der Landesliga



Auf dem Foto von links: Berthold Boelsen, Linus Karkosch, Jannes Ole Dannemann, Matthias Druschba
Foto: Verein

Neue Trainer in der Landesligamannschaft der C 1 des FC Rastede. Jannes Ole Dannemann und Linus Karkosch werden das Team in die Rückrunde führen. Der sportliche Leiter der älteren Jahrgänge im FC Rastede Berthold Boelsen freut sich, dass wiederum zwei Spieler der ersten Herrenmannschaft ihre Erfahrungen weitergeben und damit auch die Bindungen innerhalb des Vereins stärken. Unterstützt werden die beiden jungen Spieler durch den

erfahrenen Matthias Druschba, der als Teammanager den Beiden den Rücken für die sportlichen Aufgaben freihält.

Ergänzend teilt Berthold Boelsen mit, dass Christian Busch als Trainer der B1 bereits jetzt als Koordinator zwischen der C1 und B1 fungiert. Viele Spieler der C1 werden nämlich in die B-Jugend wechseln. Hier soll bereits der Weg für einen reibungslosen Übergang geebnet werden.

Axel Bödeker

Schützenverein Hankhausen e.V.

Jahreshauptversammlung

Jedes Jahr im Januar lädt der Schützenverein Hankhausen seine Mitglieder zur Jahreshauptversammlung ein. In diesem Jahr traf man sich am 4. Januar um 19:30 Uhr, wie immer in der Vereinsgaststätte Küpker in Hankhausen.

Die Berichte der Schriftführerin, der Damensportleiterin und des Vereinssportleiters gaben einen ausführ-

lichen Rückblick auf das Vereinsgeschehen 2024.

Beim Königsschießen im April des letzten Jahres erreichten Königin Ina Kollmann und König Klaus Spille die Majestätswürde.

Auch aus sportlicher Sicht wurden gute Ergebnisse bei den Meisterschaften geschossen.

Wiederum ist es drei Damen der



Carl Hinrichs OHG

WERKZEUGE | EISENWAREN | MOTORGERÄTE | INDUSTRIEBEDARF
KAMINÖFEN | FACHWERKSTATT | BAUBESCHLÄGE

Südgeorgsfehner Straße 5-7
26689 Apen-Augustfehn
04489/1326

Öffnungszeiten
Mo. – Fr. 8.00 – 18.00
Sa. 8.00 – 13.00





FEIN PRODUKTE
IM AMPSHARE 18V
AKKUSYSTEM.



AMP Share
Powered by BOSCH



MORE TO COME ...

Altersklasse IV gelungen, sich für die Deutschen Meisterschaften zu qualifizieren. Jutta Günnemann, Maria Vogelsang und Ina Kollmann erreichten zwar hintere Plätze, lassen sich aber nicht entmutigen und haben sich in diesem Jahr wieder die Qualifikation zum Ziel gesetzt.

Die Rundenwettkampfsaison geht dem Ende entgegen, ist aber noch nicht komplett abgeschlossen.

Die Luftpistolenschützen belegen in der Bezirksklasse 1, Gruppe 2 den dritten Platz und die Damen-Freihand stehen auf Platz 4 in der Bezirksklasse 1, Gruppe 1.

Die Aufлагeschützen schießen in der 2. Kreisklasse und befinden sich auf Platz 12 von 14, während die Aufлагedamen in der 1. Kreisklasse Platz 9 von 14 belegen.

Alle Mannschaften haben 5 von 6 Wettkämpfen absolviert.

Ehrungen standen ebenfalls auf der Tagesordnung. Pressewart Werner Kollmann erhielt ein kleines Präsent als Dankeschön für seine Arbeit und auch Wolfgang Obergöker bekam ein Präsent für die alljährliche Her-

stellung des „Vogels“ für das Vogelschießen.

Auch langjährige Mitglieder wurden ausgezeichnet:

Für 25 Jahre Vereinstreue wurden geehrt: Britta Janßen, Angela Harms und Nadine Koopmann-Schmidt.

Für 40 Jahre Vereinstreue wurden geehrt: Bärbel Lehnert und Erna Wilksen

Für 50 Jahre Vereinstreue wurde geehrt: Heino von Essen

Leider waren Bärbel Lehnert und Erna Wilksen verhindert, ihnen wird die Ehrung nachgereicht.

Bei den Wahlen ergaben sich folgende Änderungen: Zur stellvertretenden Vorsitzenden wurde einstimmig Svenja Schröder gewählt.

Für den aus dem Amt des Kassensprechers ausscheidenden Uwe Arnken wurde Udo Schweers neu in das Amt hinzu gewählt.

Damensportleiterin Doris Koopmann und stellvertretende Damensportleiterin Svenja Schröder werden ab dem 1. März 2025 ihre Ämter tauschen.

Alle anderen Amtsinhaber wurden



Auf dem Foto stehen von rechts nach links: Vorsitzende Karin Obergöker, Jubilare Britta Janßen, Heino von Essen, Angela Harms, Nadine Koopmann-Schmidt. Die Jubilarinnen Bärbel Lehnert und Erna Wilksen waren leider verhindert. Foto: Verein

in ihren Ämtern bestätigt.

Der Kohlgang des Vereins findet am 2. Februar 2025 statt. Anmeldungen dazu sind noch bis zum 24. 01. 2025 in der Vereinsgaststätte Küpker möglich.

Ein weiterer Termin im Verein ist

das 100jährige Jubiläum, das am 20. September 2025 gefeiert werden soll. Dazu bittet der Verein um Mithilfe bei den Mitgliedern. Wer noch Fotos oder besondere Erlebnisse zu erzählen hat, melde sich bitte bei Karin Obergöker 04402-82306. Werner Kollmann

Warum jetzt mit uns über Vorsorge sprechen?



Weil ein Termin Ihnen im Alter ein solides Polster bringt

Wer morgen bequem abgesichert sein will, braucht heute vor allem eines: kompetente, persönliche Beratung. Und die gibt's bei uns in über 100 Filialen in der Region.



Jetzt Termin machen
lzo.com/altersvorsorge

Unsere Nähe bringt Sie weiter.

LzO
meine Sparkasse

SV Eintracht Wildenloh 2 Tage Wildenloher Budenzauber

Jungs gegen Mädchen hieß es am Wochenende beim vom SV Eintracht Wildenloh veranstalteten „Wildenloher Budenzauber“ in der Mehrzweckhalle Friedrichsfehn. Bei der Turnierserie spielte die jeweils jüngere Altersklasse der Jungen gegen die ältere der Mädchen. Turnierorganisator Elmar Schreiber zeigte sich erneut sehr zufrieden mit der Veranstaltung. Bei einem reibungslosen Verlauf wurden den Zuschauern viele spannende und tolle Spiele innerhalb der jeweiligen Wettbewerbe geboten.

Beim Turnier der F-Jungs und E-Mädchen besiegte die JSG FriPe die F-Jungs des SV Eintracht Wildenloh. Bestes Mädchenteam wurden die E-Mädchen vom GVO Oldenburg auf dem vierten Platz. Die Mädchen vom GVO mussten sich dabei sowohl im Halbfinale als auch im Spiel um Platz 3 erst nach 7m-Schießen geschlagen geben. Die E-Mädchen des Gastgebers wurden am Ende Sechster, die F2 Siebter.

Jungs gegen Mädchen hieß es dann vor allem beim Turnier der E-Jungs

und D-Mädchen. Nachdem beide Halbfinalspiele erst im 7m-Schießen entschieden wurden, sicherten sich die F2-Jungs des SV Eintracht Wildenloh im Finale gegen die D-Mädchen der JSG Delmenhorst ebenfalls im 7m-Schießen den Titel. Dritter wurde die E1 des Gastgebers, die im Spiel um Platz 3 die Mädchen vom GVO Oldenburg besiegten. Die E-Jungs vom TuS Ocholt wurden Sechster, im vereinsinternen Duell wurden die E2 der JSG FriPe Siebter, die Mädchen der JSG Frieda Achter.

In einem hitzigen Frauenturnier qualifizierten sich die Wildenloher A-Mädchen zunächst nur knapp für das Halbfinale, gewannen aber schließlich

nach Siegen über Rot-Weiß Sande und den Krusenbuscher SV II den Titel. Dritter wurde der TuS Eversten II. Die Frauen des SV Eintracht wurden Achter.

Am Sonntagmorgen spielten die G-Jungs und F-Mädchen Funino. Am Start waren Teams des SV Eintracht, des GVO Oldenburg, des TuS Varrel, des SV Tungeln und der SG Ems Dollart.

Zum Abschluss traten am Sonntagnachmittag die D-Jungs und die C-Mädchen aufeinander. Der Gastgeber stellte dabei drei der vier Halbfinalisten (unser Foto zeigt die D1, die D2 und die C-Mädchen des SV Eintracht). Im Finale siegte die D1 des Gastgebers denkbar knapp im 7m-Schießen gegen die D1 der JSG FriPe, Platz 3 ging an die D2 des SV Eintracht, die im Spiel um Platz 3 die C-Mädchen der Gastgeber besiegten. Die Pokale für das beste Jungenteams und das beste Mädchenteams blieben somit beim Gastgeber. Platz 5 sicherten sich die C-Mädchen vom GVO Oldenburg vor der D2 der JSG FriPe. Die C-Mädchen des 1. FC Ohmstede wurden Ende Siebter, die Mädchen des TSV Abbehausen Achter.

Elmar Schreiber, SVE Wildenloh



Alle teilnehmenden Mannschaften des SV Eintracht Wildenloh

Foto: Frank Bornkessel

Die „Sterne des Sports“ sind Deutschlands bedeutendste Auszeichnung für das gesellschaftliche Engagement von Sportvereinen. Es werden Initiativen ausgezeichnet, die sich über ihr sportliches Angebot hinaus gesellschaftlich engagieren. Am Wettbewerb teilnehmen können alle unter dem Dach des DOSB organisierten Sportvereine, folglich alle Sportvereine, die Mitglied von Landessportbünden, Spitzenverbänden oder Verbänden mit besonderen Aufgaben sind.

Bewerbt euch auf wirschaffenalles.de für die Sterne des Sports und gewinnt bis zu 14.000 €.

Eine Gemeinschaftsaktion der





D-Juniorinnen der JSG Westerstede mit Maskottchen Pia (hi re).
Fotos: Axel Eickhorst



Die Siegerinnen vom FC FW Zetel E-Mädchen

SV GOTANO

Hallensause im Winter – erfolgreiche Turniertage

Der Februar begann für die Turnierplaner des SV GOTANO mit einem vollen Wochenendplan. Am 01. und 02.02. strömten insgesamt ca. 600 Menschen in die Augustfehner Sporthalle an der IGS. Im Laufe der Turniertage wurden 300 Brezeln, 240 Hot-Dogs und unzählige Tassen Kaffee an die hungrigen und durstigen Begleiter der 35 Fußballmannschaften verteilt.

Der Förderverein Jugendsport SV GOTANO hatte die Beköstigung der Massen übernommen und durch die Unterstützung der Eltern im Verkauf, bei der Beschaffung von Kuchen, Spenden und Bereitstellung von sehr vielen leckeren Muffins war bestens für das leibliche Wohl gesorgt.

Sportlich ging es dafür in den vier Altersklassen hoch her. Die E-Jugend begann am Samstagmorgen um 9 Uhr und nach spannenden Vorrundenspielen trafen in der Finalrunde zunächst der heimische SV GOTANO auf den TuS Vorw. Augustfehn im



JSG Westerstede gegen JSG Delmenhorst

Spiel um Platz drei, Augustfehn behielt mit 2:1 die Oberhand. Das Finale bestritten der TV Apen gegen die SG FriPe – diese hatten ihre Gruppe ganz souverän mit 12 Punkten und 14:0 Toren beherrscht, hatten dann doch

das Nachsehen gegen eine starke Abwehr des TV Apen mit 0:1.

Der Samstagnachmittag gehörte dann den acht D-Juniorinnen Teams aus dem nordwestlichen Raum. Große Leistungsunterschiede waren hier

nicht deutlich zu erkennen, mal gewannen die Mädels, mal verlor die Truppe gegen den nächsten Gegner. Dadurch war es ein sehr unterhaltsamer Nachmittag. In den Finalspielen z. B. um den 3. Platz traten die JSG Delmenhorst I gegen die JSG Delmenhorst II an, die zweite gewann mit 3:0. Das Finale war sehr spannend zwischen der JSG Westerstede und der SpVg Aurich. Am Ende war es unentschieden und das 7m Schießen musste die Entscheidung bringen. Zunächst traten je drei Schützinnen pro Team an, alle versenkten ihren Ball im Netz. Die nächste war dann die erste Nachrückerin von der SpVg Aurich und hier konnte die Torhüterin aus der Kreisstadt den Ball parieren. Die Siegerinnen der JSG Westerstede freute sich ausgiebig über ihren Sieg bei diesem D-Juniorinnen Turnier.

Sonntagmorgen mussten die D-Jungs um 9 Uhr ran. Hier traten 10



Erfolgreiche D-Jugend JSG AGA



JSG AGA gegen EPO Oldenburg



SG am Meer gegen EPO Oldenburg



Torhüterin in Aktion - JSG AGA

Teams in zwei Gruppen gegeneinander an und letztendlich machten die Ammerländer den Sieger unter sich aus, die Mannschaft der JSG AGA II konnte die JFV Edeweicht II mit 3:1 bezwingen und freute sich über den Heimsieg. Das Spiel um den dritten Platz trugen die ostfriesischen Teams von der JFV Leer gegen die JSG Overledingerland II aus, Leer siegte mit 3:1.

Am Nachmittag traten dann die jungen Mädchen der Altersklasse

E in der Halle an. Hier waren leichte Leistungsunterschiede doch erkennbar und so manches Spiel endete mit einer für die Turnierverhältnisse doch deutlichen Niederlage. Das bemerkenswerte war jedoch, dass alle Teams äußert fair miteinander umgingen und für die Niederlagen plausible Erklärungen vorhanden waren. „Wir stehen noch am Anfang unserer Karriere – und werden noch viel lernen und später viel besser Fußball spielen können“ so die Aussage einer jungen Kickerin.

Im Spiel um Platz 3 siegte der TuS Vorw. Augustfehn gegen den TSV Weyhe-Lahausen mit 1:0, das Finale gewann die wirklich überzeugend spielende Mannschaft vom FC FW Zetel mit 2:1 gegen die JSG Ostfriesenkicker II.

Lange ausruhen können sich die Hauptakteure, Jens Watermann als Turnierleiter, Sven Frerichs als Spielorganisator und Jantje Berger als Event-Organisatorin nicht, das nächste Turnierwochenende findet bereits am 15. / 16.02. an gleicher Stelle statt und ist bereits komplett ausgebucht. Axel Eickhorst

TV Apen

Turbulenter Jahresstart für Apen D - Junioren



Der Jahreswechsel der D1-Fußballmannschaft des TV Apen verlief sehr turbulent. Zuerst wurde Leistungsträger Mattis beim Aurich-Cup verabschiedet. Nach mehr als acht Jahren verlässt Mattis schweren Herzens den TV Apen und wechselt zum JFV Edeweicht. Der JFV spielt mittlerweile mit fast allen Jugendmannschaften auf Landesligaebene und bildet den Unterbau für den Regionalisten SSV Jeddenloh II. Die Mannschaft überreichte ihm gleich zu Beginn des Turniers eine Collage mit Bildern aus seiner erfolgreichen Zeit beim TV Apen. Trainer und die Mannschaft wünschen Mattis alles Gute und viel Erfolg beim JFV. Das Turnier selbst verlief mittelmäßig und am Ende war die Mannschaft des Brinkumer SV einfach zu stark und so schied man in der Vorrunde aus.

Nach dem Jahreswechsel ging es dann am zum SWO-Wintercup nach Oldenburg, wo die Mannschaft zei-

gen musste, wie sie den Weggang eines Leistungsträgers verkraften kann. Um es vorwegzunehmen, die Mannschaft konnte den Abgang sehr gut kompensieren und hat eine sehr starke Turnierleistung gezeigt. Ohne eine Niederlage konnte das Turnier gewonnen werden. Nachdem der Post SV Oldenburg im Finale mit 2:0 besiegt wurde war die Freude riesengroß. Zudem wurde Julian Schmal noch als bester Spieler des Turniers ausgezeichnet.

Trainer Selman Jakupi äußerte sich hierzu: „Der Weggang von Mattis ist natürlich schmerzhaft für uns aber wir haben das beim Turnier als Mannschaft super gemacht und das zeigt und sehr zuversichtlich.“

Ein großer Lob geht an SW Oldenburg für das top organisierte Turnier. Mit diesem Erfolg im Rücken können wir gespannt auf die neue Saison blicken. Tom Ole Theilken

SV GOTANO

Jahreshauptversammlung im März

Am 13.03.2025 hält der SV GOTANO seine diesjährige Jahreshauptversammlung ab - diese Versammlung ist offen für alle Mitglieder sowie für alle Eltern, deren Kinder beim SV GOTANO Sport treiben und beginnt um 19:30 Uhr im Clubhaus an der Nordloher Dorfstraße.

Was passiert bei einer Jahreshauptversammlung? Zunächst gibt es ja eine Tagungsordnung und diese wird sukzessive abgearbeitet - mit Mitteilungen über den Kassenstand, welche Projekte in den nächsten

Jahren geplant sind und natürlich Wahlen zum Vorstand. In diesem Jahr stehen zwei wichtige Positionen zur Wahl, der 2. Vorsitzende und der Fachwart Fußball.

Wer gerne etwas auf dieser Versammlung mit den Mitgliedern besprechen oder Vorschläge unterbreiten möchte, da ist es völlig egal, in welche Richtung diese Ideen gehen, kann dafür einen Antrag stellen und dieser muss bis zum 01.03. beim 1. Vorsitzenden Reiner Weerts abgegeben werden. Axel Eickhorst

Wir sind Brille ...

Für jeden Geschmack.
Für jeden Charakter.
Für jedes Gesicht.

Unsere Stärke ist unser persönlicher Service.

Oldenburger Str. 235
Rastede | 04402-4790
www.optikfromme.de

OPTIK FROMME OHG

Fashion for Faces

QUALITÄT AUS RASTEDE
40 JAHRE
OPTIK FROMME

TV Apen

Irmgard Neumann bei Sportlerwahl



Eine großartige Anerkennung für eine herausragende Sportlerin und unersetzliche Säule des TV Apen: Irmgard Neumann von unserem wurde für die Wahl zur Sportlerin des Jahres im Ammerland nominiert! Die Wahl wird durch den Kreissportbund Ammerland in Kooperation mit der Nordwest-Zeitung durchgeführt.

Der Tischtennissport hat in Irmgard Neumann eine leidenschaftliche Vertreterin, die mit ihrem Engagement und ihren sportlichen Erfolgen bereits seit vielen Jahren beeindruckt. Im Juli 2024 errang sie bei der Tischtennis-Weltmeisterschaft der Seniorinnen und Senioren in Rom sogar die Silbermedaille. Dieser besondere Erfolg ist das Ergebnis der großen Leidenschaft für den Sport der ehemaligen

Sportlehrerin.

Doch Irmgard Neumann ist nicht nur eine außergewöhnliche Sportlerin, sondern auch eine unglaublich wichtige Säule unseres Vereins: Seit vielen Jahren engagiert sie sich als Übungsleiterin im TV Apen und gibt ihre Erfahrung und Begeisterung an unsere Mitglieder weiter. Ihr unermüdlicher Einsatz und ihre freundliche, motivierende Art haben zahlreiche Sportlerinnen und Sportler begeistert.

Nun ist es an der Zeit, ihrer herausragenden Leistung die verdiente Anerkennung zukommen zu lassen! Egal, wie diese Wahl ausgeht, für den TV Apen ist Irmgard Neumann eine mehr als verdiente Sportlerin des Jahres!
Tom Ole Theilken

TV Apen

Christian Martens ist Tischtennis-Vereinsmeister



Zum Jahresabschluss 2024 trafen sich über 20 Tischtennisspieler und -spielerinnen des TV Apen, um die Vereinsmeister im Doppel und Einzelwettbewerb zu ermitteln. Für den Doppelwettbewerb hat sich Organisator Klaas Epkes ein ausgeklügeltes System ausgedacht, so dass es häufig wechselnde Doppel mit interessanten Spielpaarungen gab.

Am Ende konnten sich hierbei Markus Adomeit und Kai Bruns im Finale gegen Rolf Lühning und Heiko Schwarzenburg durchsetzen.

Im Einzelwettbewerb war es nicht weniger spannend, da hier mit Punktvorgabe, für die etwas Schwächeren gespielt wurde. Die Teilnehmer wur-

den in vier Gruppen aufgeteilt und die zwei besten der Gruppen spielten in der Hauptrunde den Vereinsmeister aus, während die anderen Teilnehmer in die Trostrunde mussten.

In der Trostrunde zeigte Rolf Lühning sein Können und gewann das Finale glatt gegen Matthias Hinrichs.

In der Hauptrunde konnte sich in einem spannenden Finale letztendlich Christian Martens gegen Christian Schliep durchsetzen.

Abgerundet wurde die Veranstaltung durch allerlei Getränke und frische Hot Dogs. Es war wieder mal eine tolle Aktion, besonders auch Dank der Turnierleitung von Klaas Epkes.
Tom Ole Theilken

TV Apen

Hannover 96 – Fußballschule



Schon auf der Suche nach dem perfekten Sommerwochenende? Der TV Apen hätte da eine Idee. In diesem Jahr findet nach 2023 endlich wieder die Fußballschule des Zweitligisten von Hannover 96 in Apen statt! Die Veranstaltung „Talents+Friends“ wird im Juni für drei Tage im Aper Festungsstadion gastieren.

Ein ganzes Wochenende wird dann unter professioneller Anleitung ehemaliger Bundesligaprofis die Kunst des Kickens verfeinert. Das Camp findet in der Zeit vom 20.-22. Juni 2025 statt.

Neben der vollständigen Trainingsausrüstung (Trikot, Hose, Stutzen, Turnbeutel und Trinkflasche) erhalten alle Kinder eine Teilnehmer-Urkunde mit Foto, einen Erinnerungsmedaille und einen Gutschein für eine Eintrittskarte zu einem Heimspiel von Hannover 96. Kleine Überraschungen

und nützliche Tipps für eine erfolgreiche Fußballzukunft runden das Trainingslager ab. Im Teilnahmepreis enthalten sind während des gesamten Zeitraumes zudem neben der Mittagsverpflegung auch alle Getränke.

Teilnehmen können alle Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren. Das Trainingslager kostet 124,96 €.

Die Anmeldung zur Fußballschule funktioniert per Formular, das ihr auf tv-afen.de findet. Wenn ihr vorab noch Fragen dazu habt, könnt ihr euch gerne bei uns kontakt@tv-afen.de oder bei unserem Ansprechpartner Kai Emmel telefonisch unter 0151 - 404 428 68 melden.

Falls ihr ganz genaue Einblicke in das Trainingswochenende erhalten wollt, findet ihr auf der TV Apen Website auch einen Ablaufplan.

Tom Ole Theilken

TV Apen

Feier für unsere älteste Sportlerin



Am 5. Januar 2025 wurde unser ältestes Mitglied, Hanna Mundt, 90 Jahre alt. Mit den sportlichen Mitstreiterinnen wurde am 9. Januar im Rahmen der Sportstunde gefeiert. Zu diesem besonderen Anlass überraschte ihre Sportgruppe Hanna mit einer riesigen Orchidee. Der Vorstand des TV Apen, vertreten durch Simona Schlange, überreichte Hanna einen schönen Blumenstrauß, um sich für ihre Treue zu bedanken.

Die Sportstunde wurde an diesem besonderen Tag etwas kürzer gehalten, um Zeit für eine kleine Feier zu haben. Bei alkoholfreiem Sekt und

selbst gebackenem Gebäck ließen über 20 Teilnehmerinnen den Nachmittag gemütlich ausklingen und feierten gleichzeitig auch den Start ins neue Sportjahr.

Hanna ist ein lebendiges Beispiel dafür, wie wichtig es ist, fit und aktiv zu bleiben. Wer genauso fit und gesund bleiben möchte wie Hanna, ist herzlich eingeladen, sich der Frauengymnastik-Gruppe anzuschließen. Die Trainings finden donnerstags von 15:30 bis 16:30 in der Aper Sporthalle statt unter der Leitung unserer engagierten Trainerin Irmgard Neumann.

Tom Ole Theilken

TuS Ocholt

Tischtennis Minimeisterschaften in Ocholt



Am Samstag, den 08.02.2025 fand im Ammerland der jährliche Mini-Kreisentscheid statt. Ausrichter war in diesem Jahr der TuS Ocholt, da beim bisherigen Ausrichter nach einem Brand die Halle aktuell nicht zur Verfügung steht. Hierfür erst einmal ein großes Dankeschön an die Organisatoren und Mitglieder vom TuS Ocholt für eine durchweg gelungene Veranstaltung.

33 Kinder aus 7 Vereinen waren am Start. Mit 13 Jungen und Mädchen war der VfL Edeweicht der Teilnehmerstärkste Verein, gefolgt vom TuS Ocholt mit 9 Kindern. Außerdem dabei waren noch der FC Rastede

(3), die TSG Westerstede (2), der SSV Jeddelloh (1), der TuS Ekern (3) und der TuS Spohle (2). Während meiner Amtszeit ist das die bisher höchste TN- Zahl. Das zeugt von einer guten Jugendarbeit in unserem Kreisverband.

Der Titel konnte in allen 6 Altersklassen vergeben werden, wobei in der AK Mädchen 0 – 8 nur eine Teilnehmerin gemeldet war. Diese konnte aber auch in der höheren AK den 2. Platz erringen. Da bei den ältesten Mädchen auch nur 3 Meldungen waren, wurden diese mit bei den Jungs eingeteilt. Dort konnte Enna Jenn vom TuS Ocholt sich auch sehr gut durchsetzen und den 3. Platz erkämpfen.

Claudia Fust

Die Platzierungen:

AK Mädchen 0 – 8 (1 TN)

- 1. Sofia Hense (VfL Edeweicht)

AK Jungen 0 – 8 (5 TN)

- 1. Jano Baran (TuS Ocholt)
- 2. Constantin Herliz (TuS Ekern)

3. Thilo Neemann (TuS Spohle)

AK Mädchen 9 – 10 (5 TN)

- 1. Julia Hirsch (VfL Edeweicht)
- 2. Sofia Hense (VfL Edeweicht)
- 3. Feline Marken (TuS Ocholt)

AK Jungen 9 – 10 (12 TN)

- 1. Benjamin Falaturi
- 2. Leo Osterloh
- 3. Janosch Merta (alle TuS Ocholt)

AK Mädchen 11 – 12 (3 TN)

- 1. Enna Jenn (TuS Ocholt)
- 2. Elisabeth Honvehlmann (TuS Ocholt)
- 3. Julia Fink (SSV Jeddelloh)

AK Jungen 11 – 12 (9 TN)

- 1. Henri Gatzmann (TuS Ocholt)
- 2. Lasse Kubl (FC Rastede)
- 3. Enna Jenn (TuS Ocholt)



Jungen 0 – 8 Jahre



Jungen 9 – 10 Jahre



Jungen 11 – 12 Jahre



Mädchen 9 – 10 Jahre

SV Friedrichsfehn

Leichtathleten starteten bei Bezirksmeisterschaften in Lönningen durch



Bei den Bezirksmeisterschaften U20 bis U16 mit Rahmenprogramm für U14 und U12 präsentierten sich die Nachwuchstalente in toller Form. Mit elf Goldmedaillen, zahlreichen Podestplätzen und vielen persönlichen Bestleistungen kehrten die Athletinnen und Athleten am Sonntag aus Lönningen zurück. Dort starteten

insgesamt 178 Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei der vom VfL Lönningen sehr gut organisierten Bezirksmeisterschaft für die Altersklassen U20 bis U16 (Jahrgänge 2011 bis 2006) in der Halle. Für die jüngeren Athletinnen und Athleten der Altersklassen U14 und U12 (Jahrgänge 2015 bis 2012) gab es zwar keinen Meisterschaftsmodus, aber im sogenannten Rahmenprogramm zeigten sie ebenso beeindruckende Leistungen.

Vizemeisterschaften im Kugelstoßen

Für den SV Friedrichsfehn gingen bei den Bezirksmeisterschaften mit Sophia Schlegel (U18), Feemke Alberts (W15) und Paula Slaschjow (W14) drei Athletinnen an den Start. Weitspringerin Berit Decker (U20) musste krankheitsbedingt leider kurzfristig absagen. Das Mehrkampftalent Paula holte im Kugelstoßen mit neuer persönlicher Bestleistung von 7,72 m die Vizemeisterschaft ebenso wie im Hochsprung in einem insgesamt hochkarätigen Wettkampf mit sehr guten übersprungenen 1,45 m. Feemke rannte im 50 m-Finale zeitgleich in starken 7,4 Sek. auf den 3. Platz und konnte sich mit neuer persönlicher Bestleistung im Kugelstoßen von 7,80 m auf Platz 2 behaupten. Schlegel sammelte in ihrem zweiten Wettkampf überhaupt wichtige Erfahrungen.

Flynn Holleboom vier Mal auf Platz 1

In den jüngeren Altersklassen standen David Beuse (M13) zwei Mal und

Flynn Holleboom (M11) gleich vier Mal ganz oben auf den Siegerpodest. David zeigte im Hochsprung mit 1,25 m eine gute Leistung, die aber etwas unter seinen Erwartungen lag. Im Kugelstoßen landete das 3-Kilogramm schwere Wettkampfergät bei sehr guten 6,72 m. Flynn bekam vor allem für seine Weitsprungleistung von 3,97 m viele anerkennende Blicke der Zuschauenden. Daneben war er im Sprint, über 800 m und im Hochsprung erfolgreich. Das W11-Mädchen Frida Kruse sprang im Hochsprung mit 1,20 m zur Goldmedaille. Ihre gleichaltrige Kollegin Maja Radatz lief über 800 m in 3:22 Min. auf einen sehr guten 3. Platz, den gleichen Platz erreichte sie im Hochsprung.

U14-Mädchenstaffel sprintet zu Silber

Die ein Jahr ältere Lotta Slaschjow (W12) überzeugte mit einer starken Kugelstoßleistung von 6,92 m und be-

legte Platz 1 mit deutlichem Abstand zur Konkurrenz. Ihre neue persönliche Bestleistung im Hochsprung von 1,33 m bedeutete zudem die Silbermedaille. Die gleichaltrige Elisabeth Krieger zeigte eine starke Leistung über 800 m und kam in 3:23 Min. als Fünfte ins Ziel. Die vier Mädchen liefen in einer 4x133 m-Staffel der Altersklasse U14 zudem auf den 2. Platz.

Als jüngste Friedrichsfehner Athletin startete Anouk Kammerad (Jahrgang 2016) eine Altersklasse höher und gewann gleich den Hochsprung der W10. Vor allem über 800 m zeigte sie eine sehr couragierte Leistung. Sie führte das Feld lange Zeit an, musste zum Schluss aber einige der ein Jahr älteren Läuferinnen vorbeiziehen lassen und kam in 3:24 Min. als sehr gute Vierte ins Ziel.

Die Trainer Eugen Slaschjow und Stephan Janssen zeigten sich sehr zufrieden mit dem couragierten Auftreten der Nachwuchstalente.

Alf Decker

SV Friedrichsfehn

Paula wird Vizelandesmeisterin im Hochsprung

Von ihren ersten Landesmeisterschaften kehrte Paula Slaschjow vom SV Friedrichsfehn nicht nur mit wichtigen Erfahrungen, sondern gleich mit einer Silbermedaille im Gepäck zurück. Die 14-jährige Leichtathletin sprang am Sonntag im Sportleistungszentrum in Hannover mit 1,52 m im Hochsprung auf Platz zwei und verbesserte ihre persönliche Bestleistung damit gleich um fünf Zentimeter. In der aktuellen deutschen Bestenliste rangiert sie damit unter den Top 30.

Zudem stieß sie bereits am Sonnabend bei den zweitägigen U20- und U16-Jugendmeisterschaften die 3 Kilogramm schwere Kugel auf 7,92 m und steigerte sich um 30 Zentimeter. Damit erreichte sie den Endkampf der besten acht W-14-Athletinnen (Jahrgang 2011). Mit ihrer neuen Bestzeit über 60 m von 8,66 Sek. lief das Mehrkampftalent im 60-köpfigen Starterfeld zudem ins Halbfinale. „Paula hat sich am Wochenende wirklich belohnt für ihr engagiertes Training und gezeigt, dass sie zu den Top-Talenten in Niedersachsen zählt“, sagte Trainer Stephan Janssen. Insgesamt starteten rund 560 Athletinnen und Athleten bei den gut organisierten Landesmeisterschaften in



Hannover.

Der SV Friedrichsfehn war neben Slaschjow mit zwei weiteren Athletinnen der Altersklasse U16 am Start. Johanna Röben (W14) kam im 60 m-Sprint mit 9,03 Sek. und über die 60-Meter-Hürden mit 11,16 Sek. allerdings nicht ganz an ihre Bestleistung heran. Angesichts einer dreiwöchigen krankheitsbedingten Trainingspause zum Jahresstart war dies für ihren Trainer aber keine Überraschung: „Sie hat sich dennoch sehr gut präsentiert und wichtige Erfahrungen gesammelt.“

Durchgekämpft hat sich auch Feemke Alberts (W15, Jahrgang



- Hochbau
- Schlüsselfertiges Bauen
- Umbauen und Sanieren



An den Kolonaten 27
26160 Bad Zwischenahn/Petersfehn
Tel. 0 44 86/92 65-0
Fax 0 44 86/92 65-20
tesch-bauunternehmen@ewetel.net
www.tesch-bauunternehmen.de

2010), die aufgrund eines „Zwicken in der Hüfte“ während des 60-Meter-Sprints ihr Leistungsvermögen nicht vollständig abrufen konnte und mit 8,92 Sek. zwei Zehntel über ihrer Bestleistung ins Ziel kam. Damit verpasste sie das Halbfinale. „In der zweiten Hälfte des Laufes hat man die Beeinträchtigung deutlich gesehen. Das war schade, denn eigentlich wäre sie ziemlich sicher ins Halbfinale gelaufen“, so Janssen. Aufgrund der aufgetretenen Verletzung von Feemke konnte auch die 4x100-Meter-Staffel, für die neben Johanna und Paula noch Svenja Hayen vorgesehen

war, leider nicht starten. Beim Hochsprung hat Paula die Nerven von Trainer und mitgereisten Unterstützern arg strapaziert. Nach einem guten und souveränen Einspringen schaffte sie die vier Höhen ab 1,38 Meter bis einschließlich 1,52 Meter jeweils erst im dritten Versuch. „Nach insgesamt zwölf Sprüngen war dann der Akku aber auch leer“, sagte Trainer Janssen. Ansonsten wäre vielleicht die nächste Höhe von 1,55 m möglich gewesen, die einzig die Siegerin Svea Lucht von der LG Eimbeckhausen übersprungen hat.

Alf Decker

SV Friedrichsfehn

Jan Müller läuft starke Zeit bei der Schleife



Jan Müller auf dem Siegerpodest

Am 12. Januar fand die „Sandkruger Schleife“ statt. Dieser Volkslauf erfreut sich traditionell großer Beliebtheit. Auch im diesen Jahr, bei der inzwischen 28. Auflage, war er bereits vor Meldeschluss ausgebucht. Dabei war auch der zehnjährige Friedrichsfehner Leichtathlet Jan Müller. Jan hat sich bereits einen guten Namen bei zahlreichen Kinderläufen (Läufe für die jüngeren Läufer im Regelfall unter 2.000 m) gemacht. Am Sonntag startete er nun erstmals über 5 km. Und ihm gelang ein furioser Lauf. Er lief schnell und „überpacete“ trotzdem nicht. So gelang ihm in der Altersklasse U12 ein ungefährdeter Sieg in der bemerkenswerten Zeit von 23:15 Min. Herzlichen Glückwunsch!


Alf Decker

SV Friedrichsfehn

Lieske Meiners setzt vielen guten Leistungen das I-Tüpfelchen auf



Der SV Werder Bremen führte zu Jahresbeginn sein traditionelles Neujahrssportfest durch. Am 11. Januar fand es bereits zum 25. Mal statt. Viele Aktive schätzen die gute Organisation unter der Tribüne des We-



DEINE ZUKUNFT BEI MÖBEL EILERS

KOMM 2025 IN UNSER TEAM

**Einzelhandelskaufleute
im Möbelbereich**

**Fachkraft für
Lagerlogistik**


**Einzelhandelskaufleute
in unserer Boutique**

**Kaufleute für
Büromanagment**

**Fachkraft für
Möbel-, Küchen-
und Umzugsservice**

Weitere Infos
findest du hier



Eilers
MEINE EINRICHTUNGSWELT

Möbel Eilers GmbH | Aperberger Str. 1, 26689 Apen | Telefon (0 44 89) 95 89-0
 Öffnungszeiten: Mo. geschlossen, Di.-Fr. 9.30-18.30 Uhr, Sa. 9.30-18.00 Uhr | www.moebel-eilers.de

serstadions. In diesem Jahr hatten über 200 Teilnehmer ihre Meldungen abgegeben. Vom SV Friedrichsfehn fuhren gleich neun Athleten nach Bremen und wurden von den Trainern Claus Heemsoth, Eugen Slaschjow und Stephan Janssen begleitet.

Ein Ausrufezeichen hinterließ zu Beginn des neuen Jahres Lieske Meiners. Im Weitsprung zeigte sie eine tolle Serie und wurde mit 5,65 m weitengleich mit der Siegerin zweite. Über 60 m sprintete sie mit neuer Bestleistung von 8,00 Sekunden ins Finale, auf das sie wegen Belastungssteuerung aber verzichtete. Auch Volker Kinast zeigte eine tolle Frühform. Als einer der älteren Starter im 32-köpfigen Starterfeld erwischte er einen guten Vorlauf und qualifizierte sich für den B-Endlauf. In diesem verbesserte er seine fünf Jahre alte Bestleistung auf 7,16 Sekunden und gewann vor drei Sprintern des DSC Oldenburg. Lieske und Volker erreichten damit in ihren Disziplinen die Qualifikationsnormen für die Landesmeisterschaften. Lena Klein hatte im abgelaufenen Jahr besonders über die 800 m Strecke mit schnellen Zeiten beeindruckt. Im Bremen testete sie ihre Form im 60 m Sprint und im Hochsprung. Über den Kurzsprung war sie mit 8,76 Sek. sehr zufrieden. Das Einspringen im Hochsprung klappte gut, leider konnte sie dieses im Wettkampf nicht umsetzen und schied früh aus. Der Senior Alf Decker ging nach zwei Jahren Wettkampfpause im Dreisprung an den Start. Auch wenn Spritzigkeit und Kraft noch fehlten, so war er doch mit den erreichten 9,12 m mehr als zufrieden. Mit etwas Training ist er zuversichtlich, die Qualifikationsnorm für die DM Masters (9,30 m) springen zu können. Als eine von zwei Ju-

gendlichen vom SVF trat Berit Decker (WU20) im Weitsprung an. Nachdem sie im Winter nur an ihrer Schnelligkeit gearbeitet hat, war zu erwarten, dass ihr bisheriger Anlauf nicht mehr funktionieren wird. Und so kam es auch. Gleich drei Sprünge waren ungenügend, dreimal sprang sie vorm Brett ab. Die Weite von 4,68 m (Platz 4) geriet somit zur Nebensache. Noch recht neu in der Leichtathletik nahm Sophia Schlegel (WU18) das erste Mal an einem Wettkampf teil. In ihrem Vorlauf über 60 m wurde sie Zweite, nur eine Hundertstelsekunde hinter der Siegerin. Für einen Platz in den Endläufen reichte es dieses Mal noch nicht. Im Weitsprung kämpfte sie mit dem Anlauf, war aber mit den erreichten 3,20 m zufrieden.

In der Altersklasse W15 traten Feemke Alberts, Paula Slaschjow und Svenja Hayen (beide eigentlich W14) an. Für Feemke ging es nach ihrer langen Verletzung darum Wettkampfluft zu schnuppern. Sie zeigte im großen Feld einen guten Sprint über 60 m und erreichte das C-Finale. Dieses konnte sie in 8,76 Sekunden gewinnen und egalisierte ihre Bestleistung aus dem Jahr 2023. Paula überzeugte in beiden Sprintstrecken, verbesserte jeweils ihre Bestleistung und erreichte zwei Normen für die Landesmeisterschaften. Im 60 m B-Finale lief sie gute 8,78 Sekunden. Im 60 m Hürdensprint verbesserte sie sich auf sehr gute 10,84 Sekunden und verpasste die Endläufe nur knapp. Dazu freute sie sich über einen guten Anlauf beim Weitsprung und über gesprungene 4,14 m. Auch Svenja hatte Grund zum Strahlen. Im 60 m Hürden Sprint lief sie eine neue Bestleistung, im 60 m Sprint verfehlte sie diese nur um 6/100 Sekunden

Alf Decker

SV Friedrichsfehn

Jan und Mateo holen Doppelsieg beim Weihnachtsmützenlauf in Apen

Seit 2016 organisiert die Gemeinde Apen immer am dritten Advent mit den Sportvereinen TuS Augustfehn, TuS Vorwärts Augustfehn und TV Apen den Weihnachtsmützenlauf. Dabei handelt es sich nicht nur um eine Sportveranstaltung, sondern es wird auch die NWZ-Weihnachtsaktion unterstützt. Im letzten Jahr konnten die Organisatoren einen Scheck in Höhe von 3.000 Euro überreichen.

Unsere Trainerin Charlotte Fried-

rich hatte im Vorfeld Werbung in ihrer Trainingsgruppe für den Lauf gemacht und fuhr mit vier SVF-Athleten nach Apen. Die große Beliebtheit der Veranstaltung zeigte sich im 1.229 Läufern großen Teilnehmerfeld, das sich auf vier Läufe verteilte. Jan Müller (M10), Mateo Kay (M9) und Maximilian Röben (M7) gingen im Schülerlauf (1.800 m) an den Start. Und gleich vom Start weg gingen Jan und Mateo ein hohes Tempo, das Feld



zog sich schnell auseinander und sie bildeten mit zwei weiteren Läufern die Führungsgruppe. Da beide bis zum Ziel ihr Tempo beibehalten und sich auf ihren Schlussspurt verlassen konnten, brachten sie sogar einen Doppelsieg nach Friedrichsfehn. Jan lag am Ende in 7:20 Min. fünf Sekunden vor Mateo, der sich daneben noch über den Sieg in seiner Altersklasse freuen konnte. Der Jüngste von den dreien, Maximilian, lief im Verfolgerfeld super mit, kam nach 9:07 Minuten als 19. ins Ziel, gewann aber seine Altersklasse mit großem Vorsprung.

Die Schwester von Maximilian, Johanna Röben, startete im 5,1 km-Lauf. Obwohl sie eigentlich lieber im Sprint startet – sie erreichte jüngst über 60 m und 60 m Hürden die Norm für Landesmeisterschaften – wollte sie aber in Apen die gute Sache unterstützen. Trotz des Nieselregens kämpfte sie sich wacker mit dem großen Teilnehmerfeld über die Strecke und kam in 31:44 Minuten im Mittelfeld ins Ziel. Aber auch sie konnte sich über eine Podestplatzierung freuen: nach Auswertung der Altersklassen erreichte sie einen tollen zweiten Platz in der AK WU14. Alf Decker

SV Friedrichsfehn

Erfolgreiche Nachwuchsarbeit



Von den einst äußerst erfolgreichen Jahrgängen 2005 bis 2007 mit einigen Titeln auf Landesebene ist inzwischen nur noch Berit Decker für den SV Friedrichsfehn auf Wettkämpfen aktiv. Bastian Schwarz (nominiert als Nachwuchssportler des Jahres in Oldenburg) startet inzwischen für den DSC Oldenburg, Nils Bormann, Janna Willgerodt und Alana Hörster haben in den letzten Jahren mit der Leichtathletik aufgehört. Da die Nachwuchsabteilung des SVF seit einigen Jahren einen enormen Zulauf erfährt, stehen nun die neuen Nachwuchsathleten in den Startlöchern und haben schon viele Erfolge nachzuweisen:

So schafften die U16-Athletinnen Feemke Alberts, Paula Slaschjow und Johanna Röben den Sprung in den Einstiegs-kader des Niedersächsischen Leichtathletikverbandes und

werden in 2025 an Fördermaßnahmen teilnehmen. Auch werden die drei an den Landesmeisterschaften in der Halle im Februar teilnehmen. Zusammen mit Svenja Hayen ist dort auch der Staffelstart geplant. Der Start von vier Athletinnen eines kleinen Vereins in einer Altersklasse an Landesmeisterschaften ist schon bemerkenswert. Sehr erfreulich ist, dass mit Berit (Weitsprung), Paula (Hochsprung, Diskus und Speer), Johanna (Blockmehrkampf) und David Beuse (Diskus, Speer und Ballwurf) gleich vier Sportler mit ihren Einzelleistungen in der Niedersächsischen Bestenliste aufgeführt sind.

Herausragend sind allerdings im abgelaufenen Wettkampfsjahr die Leistungen der Altersklasse U12. So grüßt die Mannschaft im Dreikampf bestehend aus Lotta Slaschjow, Frida



Kruse, Carla Duwe, Maja Raddatz und Elisabeth Krieger von ganz oben. Sie stehen auf Platz 1 der Niedersächsischen Bestenliste! Auch die 4×50 m-Staffel (Frida, Hanne Mühlenbrock, Carla und Lotta) schaffte es auf Platz 10. Knapp am ersten Platz vorbei, aber auf einem tollen zweiten Platz liegt die 3×800 m-Staffel, bestehend aus den Laufassen Hendrik Hayen, Jan Müller und Simon Oltmer. Simon, Jan, Hendrik landeten zusammen mit Flynn Holleboom in der 4×50 m-Staffel auf einem sehr respektablen sechsten Platz. Simon und Jan zeigen auch bei Volksläufen starke Leistungen. So konnte Simon die Kindermeile beim Oldenburg Marathon gewinnen und Jan holte die Altersklassensiege beim Weihnachtsmützenlauf in Apen und bei der Sandkruger Schleife.

Fast schon unfassbar sind die Leistungen in der Kinderleichtathletik. Seit dem Beginn im Jahre 2020 ist die erste Mannschaft des SVF, erst als U10 und jetzt als U12, in Meisterschaften ungeschlagen und krönte sich im November zum vierten Mal in Serie zum Landessieger. Dies schafften Levke Madita Brand, Carla, Hendrik, Flynn, Elisabeth, Frida, Jan, Simon, Maja, Malie Sagner und Lotta. Dass auch die nächste Gene-

ration Talente hat, zeigten Emilio und Mateo Kay, Thilo Nobis, Emma Zaps, Anouk Kammerad, Lina Frahmman, Lina Altevers, Benne Lindemann, Lore Plettenberg und Thilo Schwichtenberg. Beim Landesentscheid der jüngeren Altersklasse U10 erreichten sie einen sehr guten 4. Platz. Um es abzurunden erreichte der Nachwuchs bei Regionsmeisterschaften 19 Siege und 27 weitere Podestplatzierungen, sowie 17 Kreismeistertitel und 19 weitere Podestplatzierungen.





Diese Leistungen wären aber ohne die tollen Trainer – Stephan Janssen, Charlotte Friedrich, Eugen Slaschjow, Zoe Bruhn, Hendrik Nobis, Malte Ranft und Hannah Kruska! Die Abteilungsleiter Rainer Koch und Alf Decker bedanken sich ausdrücklich für das über das normale Maß hinausgehende Engagement. Zum Jahresende verabschiedeten sich Hendrik und Malte, dafür begrüßt die Leichtathletikfamilie Nathalie Phantavong als neue Trainerin in ihren Reihen. In der derzeitigen Situation wäre es wünschenswert, wenn die inzwischen 40 Jahre alte Anlage in Friedrichsfehn zeitgemäß modernisiert werden würde, vor allem das Fehlen einer 400 m-Rundbahn macht sich im Training aller Altersklassen bemerkbar.

Alf Decker





**WIR EXPANDIEREN
UND SUCHEN AB SOFORT
ODER SPÄTER EINE/N
MECHATRONIKER/IN (M/W/D)
DER AUTOMOBIL-
BRANCHE**

IHR PROFIL

-  Abgeschlossene Ausbildung zum Kfz-Mechatroniker
-  Selbstständige Arbeitsweise, Qualitätsbewusstsein, Flexibilität
-  Team- und Kommunikationsfähigkeit
-  Handwerkliches Geschick, Führerschein Klasse B

4-TAGE-WOCHE AUF WUNSCH MÖGLICH!

IHRE AUFGABEN

-  Neuwagen-Fertigstellung, Einbau von Zusatzausstattung (z.B. Anhängerkupplung)
-  Gebrauchtwagen-Fertigstellung, Abgasuntersuchung, Inspektionen, Reparaturen

Harmdierks

Interessiert? Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

WEITERE INFOS GIBT ES HIER:

**AUTOHAUS HARMDIERKS
EKERNSTR. 6
ECKE WHV-HEERSTR.
OLDENBURG
TEL. 0441 3502770
PERSONAL@HARMDIERKS.DE
WWW.HARMDIERKS.DE**



SV Friedrichsfehn Sportabzeichenverleihung



Das Sportabzeichenteam des SV Friedrichsfehn

Der SV Friedrichsfehn kann auf einen weiteren erfolgreichen Höhepunkt im Sportjahr 2024 zurückblicken: Insgesamt 151 Sportabzeichen wurden in einer vorweihnachtlichen Zeremonie in der Mehrzweckhalle von Stützpunktleiterin Dr. Alexandra Pehlken verliehen. Dies ist das zweitbeste Ergebnis in der Historie des Stützpunktes, nur 2020 waren es trotz (oder wegen) Corona noch 3 mehr. Bei Kaffee und Keksen kamen Sportlerinnen und Sportler zusammen, um ihre Erfolge zu feiern und die Gemeinschaft zu genießen. Die Verleihung unterstreicht erneut die Bedeutung von sportlicher Betätigung und familiärem Zusammenhalt im Verein.

Von den 151 Abzeichen gingen 71 an Erwachsene und 80 an Kinder und Jugendliche. Ein besonderes Highlight waren die 12 Familiensportabzeichen, die für die gemeinsame sportliche Aktivität von mindestens zwei Generationen verliehen werden. Besonders beeindruckend: Familie Rose konnte das Abzeichen sogar über drei Generationen hinweg erwerben – ein Beispiel für den besonderen Stellenwert, den Sport im familiären Umfeld einnehmen kann. Weitere Familien mit dem Sportabzeichen waren die Familien Behrmann, Hackelbusch, Hörtemöller, Kruse, Nobis, Pehlken/Koch, Raddatz, Ranft,



Familie Rose konnte das Abzeichen sogar über drei Generationen hinweg erwerben

Strube, von der Assen und Wichmann/Schütte.

Die konstanteste Absolventin des Vereins ist Bärbel Meyer, die ihr 42. Sportabzeichen in Folge (!) entgegennahm. Auch Gerhard Behncke durfte sich über einen besonderen Meilenstein freuen, denn er erreichte die 20. Wiederholung. Bei den jüngeren Teilnehmern stach Vivienne Koch hervor, die seit ihrem sechsten Lebensjahr ununterbrochen dabei ist und mit ihrem 12. Abzeichen alle



Insgesamt 151 Sportabzeichen wurden in einer vorweihnachtlichen Zeremonie in der Mehrzweckhalle von Stützpunktleiterin Dr. Alexandra Pehlken verliehen.

möglichen Wiederholungen erreicht hat. Erfreulich war auch die Zusammenarbeit mit der Fußball-Abteilung, denn einige Mannschaften haben ihr Sportabzeichen zusammen in Kooperation mit dem Sportabzeichenteam abgelegt. Herauszuheben ist auch die Leichtathletik-Abteilung, die für gut 50 der Kinderabzeichen sorgte.

Der feierliche Nachmittag schloss mit einem Ausblick auf das kommende Jahr. Ab Mai 2025 steht das engagierte Prüfersteam des SV Friedrichsfehn wieder bereit, um neue sportliche Herausforderungen zu begleiten und weitere Abzeichen zu

vergeben. Schon jetzt freuen sich viele Mitglieder darauf, ihre sportlichen Ziele erneut anzugehen. Das Sportabzeichen ist offen für alle Menschen, eine Vereinszugehörigkeit ist nicht notwendig.

Das Sportabzeichenteam des SV Friedrichsfehn dankte allen Teilnehmenden und Unterstützern für ihre Hingabe und betonte die wichtige Rolle des Sportabzeichens im Vereinsleben: „Es ist nicht nur ein Zeichen für Fitness und Leistung, sondern auch für Zusammenhalt und Freude an der Bewegung.“

Alf Decker

sport nord

ERIMA SUPER SALE

GROBES ANGEBOT FÜR ERIMA HYBRID TRAINING BALL
NUR SOLANGE DER VORRAT REICHT!

39,99€
(HERSTELLER UVP)

ERIMA HYBRID TRAINING

SONDERPREIS: AB 15,90€

- Innovativer Trainingsball, der die Vorteile der geklebten und der genähten Technologie vereint.
- ABS Ventil/Karbon-Latex-Blase mit 8 Flügeln
- Außergewöhnlicher Trainingsball mit den Merkmalen eines Spielballs Außerst langlebiges PU mit 3D-Struktur
- Minimale Wasseraufnahme bei Regen

AB 10 BÄLLEN STÜCKPREIS FÜR NUR 17,90€

AB 20 BÄLLEN STÜCKPREIS FÜR UNSCHLAGBARE 15,90€

sport nord

KONTAKTIERE DEINEN TEAMSPORTPARTNER
 04401 829290 INFO@SPORT-NORD.COM

sport nord

DEIN TEAMSPORTPROFI.
DEIN TEAMSPORTPROFI.

Der Gehörlosen-Sportverein Oldenburg erreicht Platz vier beim Bundesfinale der „Sterne des Sports“ in Gold 2024



Große Freude bei der Oldenburger Delegation aus Gehörlosen-Sportverein und Oldenburger Volksbank – in der Mitte der Sieger André Danke nach der Publikumspreis-Verleihung bei der DZ Bank in Berlin.



André Danke bei der Verkündung des Sieges, im Hintergrund Matthias Osterhues von der Oldenburger Volksbank.

Preisverleihung mit Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier und dem Verein aus dem Regierungsbezirk Weser-Ems

Berlin, 20. Januar 2025 – Großer Applaus für den Gehörlosen-Sportverein Oldenburg: Der Verein aus dem Regierungsbezirk Weser-Ems hat bei den „Sternen des Sports“ in Gold 2024 den beachtenswerten vierten Platz belegt. Zuvor hatte er mit seiner Initiative „Sport & Freizeit – mit uns bunt und barrierefrei!“, begleitet von der Oldenburger Volksbank, auf lokaler sowie auf landesweiter Ebene überzeugt und sich so für das Bundesfinale in der DZ BANK in Berlin qualifiziert. Beim bedeutendsten Wettbewerb für den deutschen Vereinssport zeichnet der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) gemeinsam mit den Volksbanken und Raiffeisenbanken bereits seit 2004 alljährlich besonderes gesellschaftliches Engagement von Sportvereinen aus.

Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier übergab die Auszeichnungen für die Goldsieger am (heutigen) Montag im Rahmen einer feierlichen Preisverleihung gemeinsam mit DOSB-Präsident Thomas Weikert und der Präsidentin des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken (BVR), Marija Kolak. Neben der symbolischen Trophäe erhält der Gehörlosen-Sportverein Oldenburg für den vierten Platz zudem ein Preisgeld in Höhe von 1.000 Euro. Auch darüber hinaus gab es Grund zur Freude beim GSV: Den Publikumspreis, bei dem die Öffentlichkeit ihre Stimme abgeben kann, gewann André Danke. Der 1. Vorsitzende

erhielt die mit 2.000 Euro dotierte Auszeichnung für sein herausragendes persönliches Engagement für den Verein.

„Sport & Freizeit – mit uns bunt und barrierefrei!“

Im Rahmen der Initiative „Sport & Freizeit – mit uns bunt und barrierefrei!“ bietet der GSV inklusive Sport- und Freizeitangebote für Hörende und Hörgeschädigte in Laut und Gebärdensprache. Neben Sportkursen engagiert sich der Verein mit Freizeitaktivitäten, Vorträgen zur Gewaltprävention und Erste-Hilfe-Kursen. Durch Kooperationen mit Bildungseinrichtungen fördert er zudem die soziale Integration und unterstützt Menschen mit Migrationshintergrund bei Behördengängen. Die Angebote werden ehrenamtlich organisiert, und die steigenden Mitgliederzahlen zeigen die positive Resonanz. Damit dienen die Oldenburger als Vorbild für andere Gehörlosen-Sportvereine und motivieren Vereine sowie andere Institutionen in der gesamten Region zu inklusiven und barrierefreien Projekten. „André Danke ist ein Vorbild für uns mit seinem Engagement. Dazu ist er einer, der trotz der tollen Entwicklung des Vereins extrem bescheiden auftritt. Dieses Ergebnis erfreut mich auch persönlich und es erfüllt uns alle mit Freude und Stolz“, so Matthias Osterhues, Vorstandsmitglied der Oldenburger Volksbank.

Die Entscheidung über den Bundessieg bei den „Sternen des Sports“ 2024 traf eine Expertenjury, die sich unter anderem aus ehemaligen

Spitzensportlerinnen und heutigen DOSB-Mitgliedern, Sportjournalistinnen und -journalisten sowie Sportwissenschaftlern zusammensetzt. Sie vergab den „Großen Stern des Sports“ in Gold 2024 sowie einen Siegerscheck über 10.000 Euro an den TSB Flensburg v. 1865 aus Schleswig-Holstein mit der Initiative „Ein sicherer Ort für alle!“ – eingereicht bei der VR Bank Nord. Den zweiten Platz, verbunden mit einem Preisgeld von 7.500 Euro, erreichte der Verein Werrepiraten aus Nordrhein-Westfalen mit dem Engagement „PEER PROJEKT – Wildwasser nachhaltig nutzen“, begleitet von der Volksbank in Ostwestfalen. Über Rang drei und 5.000 Euro freute sich der Turnverein Gengenbach aus Baden-Württemberg, der sich mit der Initiative „Natürlich FIT im Weinberg“ über die Volksbank Lahr beworben hatte. Seit 2004 wird gesellschaftliches Engagement von Sportvereinen belohnt. Der DOSB und die Volksbanken Raiffeisenbanken würdigen mit dem Wettbewerb „Sterne des Sports“ bereits seit dem Jahr 2004 außergewöhnliche gesellschaftliche Aktivitäten in Sportvereinen. Seither flossen tausenden Sportvereinen insgesamt mehr als neun Millionen Euro an Fördermitteln zu. Zum 21. Mal wurden in diesem Jahr nachahmenswerte Initiativen aus Bereichen wie Bildung und Qualifikation, Ehrenamtsförderung, Gesundheit und Prävention, Demokratieförderung, Gleichstellung, Integration und Inklusion oder Umweltschutz bei den „Sternen des Sports“ ausgezeichnet.

Sausewind

„Da geht's mir gut“



TAGESFAHRTEN 2025



Creativa, Messe in DO (inkl. Eintritt)	22.03.'25	62,- €
Karfreitag in Groningen mit Blumenmarkt	18.04.'25	48,- €
Karfreitag in Utrecht	18.04.'25	48,- €
Keukenhof (inkl. Eintritt)	03.05.'25	68,- €
Muttertag in Enschede	11.05.'25	48,- €
Non-Vatertag in Groningen	29.05.'25	48,- €
Ender Matjes-Tage	31.05.'25	38,- €
Kieler Woche	28.06.'25	48,- €
Giethoorn	12.07.'25	48,- €
Amsterdam /		53,- €
mit IJ-Hallen Flohmarkt (inkl. Eintritt)	19.07.'25	59,- €
Timmendorfer Strand	02.08.'25	48,- €
Nadel und Faden, Messe in OS (inkl. Eintritt)	13.09.'25	59,- €
Amsterdam am 03. Oktober	03.10.'25	53,- €
Groningen am 03. Oktober	03.10.'25	48,- €



LUST AUF KOMÖDIE

„Kalter weißer Mann“ Winterhuder Fährhaus, PK 1 23.08.'25 89,- €

AB AUF DIE INSEL (inkl. Fähre)

Inseltag auf Baltrum	07.06.'25	73,- €
Inseltag auf Ameland	21.06.'25 / 09.08.'25	73,- €
Inseltag auf Wangerooge	20.07.'25	73,- €

„Kalter weißer Mann“ mit Timothy Peach, Nicola Tiggler und Tetje Mierendorf

Ein Todesfall, eine Trauerfeier, ein Pfarrer, eine trauernde Gesellschaft: Soweit könnte die Trauerfeier für den mit 94 Jahren friedlich verstorbenen Firmen-Patriarchen Gernot Steinfels geordnet verlaufen. Könnte...

Der neue Geschäftsführer in spe, Horst Bohne, richtet für das Unternehmen die Trauerfeier aus und bestellt einen Trauerkranz samt Trauerschleife im Namen aller Angestellten. Er weiß nicht, in welche Bredouille ihn diese Schleife bringt, denn der Text darauf lautet: „In tiefer Trauer. Deine Mitarbeiter“. Als alle Angestellten vor Beginn der Zeremonie die Schleife sehen, sind seine weiblichen Mitarbeiter ausgesprochen irritiert. Wieso heißt es nicht „... und« Mitarbeiterinnen“? Oder Mitarbeiter_Innen bzw. Mitarbeiter*innen? Die trauernde Gemeinde – allen voran der neue „alte weiße Mann“ an der Spitze – stürzt schnell von einem sprachlichen Fehltritt in den nächsten.

Es entfacht sich eine hoch aufgeladene Kulturdebatte über das Gendern, Sexismus und politisch korrektes Verhalten, bei der nicht einmal der verzweifelte Pfarrer die Wogen glätten kann.

Eine hochaktuelle Komödie mit scharfem Blick und lauter Wendungen.

23.08.25 Busfahrt inkl. Eintritt

Frühbucher-Rabatt bis 23.03.25

89,- €



© Dennis Haentzschel



© Lauren Leis



© Tanja Hall